



DIESES KRITISCHE MINERAL HAT DEN FLOW

ARES STRATEGIC MINING INC. VERKÜNDETE HEUTE "EINIGE DER HÖCHSTEN NATÜRLICH VORKOMMENDEN FLUORSPAR-GEHALTE DER WELT"

Bevor Ares Strategic Mining Inc. im August letzten Jahres die Ergebnisse des allerersten Bohrprogramms auf seinem Lost Sheep Projekt in Utah veröffentlichte, wurden die Aktie an der kanadischen TSX Venture Exchange bei \$0,10 gehandelt. Unterstützt durch einen starken Newsflow in den letzten Monaten, schloss der Aktienkurs gestern bei \$0,60. Heute gab Ares die lang erwarteten Laboreergebnisse seines Phase-2-Bohrprogramms zur Abgrenzung weiterer Abbauziele bekannt, mit dem Ergebnis: "Größere mineralisierte Fluorspar-Breiten und gleichbleibende Gehalte im Vergleich zum ersten Bohrprogramm". Basierend auf den heutigen Ergebnissen kann "Ares nun den Minenplan und die technischen Arbeiten abschließen, um in die Bauphase des Projekts überzugehen".

Zudem betonte der angehende
Produzent in der [heutigen News](#):

- Ares entdeckt eine große, hochgradige Fluorspar-Mineralisation, die mindestens 60 m in die Tiefe reicht, im Durchschnitt mehr als 80% reinen Fluorspar enthält und gen Tiefe offen ist.
- Große Fluorspar-Mineralisationszonen wurden an der Erdoberfläche gefunden, mit durchschnittlich mehr als 50% Fluorspar.
- Hochgradige Adern wurden zwischen den Fluorspar-Pipes gefunden.
- Jedes Bohrloch durchteufte Fluorspar während diesem Explorationsprogramm.

Mit diesen Ergebnissen hat Ares erfolgreich zusätzliche Fluorspar-Lagerstätten innerhalb seines genehmigten Abbaugebiets lokalisiert und bestätigt, die in seinem Haupt-Minenbetrieb für 2021 angebaut werden.

Da Fluorspar einer der wichtigsten Rohstoffe für das industrielle und wirtschaftliche Wachstum in den USA darstellt, ist Ares auf einzigartige Weise positioniert, um die Nation dabei zu unterstützen, sich aus der ausländischen Abhängigkeit von Fluorspar-Lieferungen zu befreien.

Unternehmensdetails



ARES
STRATEGIC MINING



Ares Strategic Mining Inc.
Suite 1001 – 409 Granville Street
Vancouver, BC, V6C 1T2 Kanada
Telefon: +1 604 345 1576
Email: jwalker@aresmining.com
www.aresmining.com

ISIN: CA21871U1057

Aktien im Markt: 88.203.221



Chart Canada (TSX.V)

Kanada-Symbol (TSX.V): [ARS](#)
Aktueller Kurs: \$0,60 CAD (26.01.2021)
Marktkapitalisierung: \$53 Mio. CAD

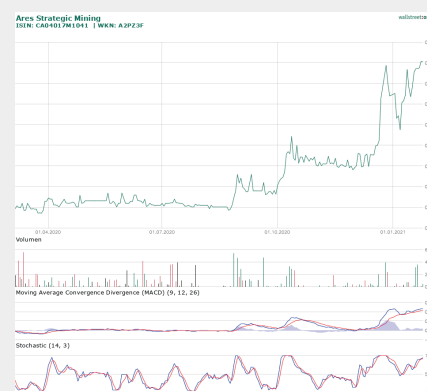


Chart Germany (Frankfurt)

Deutschland-Kürzel / WKN: [N811 / A2PZ3F](#)
Aktueller Kurs: €0,404 (26.01.2021)
Marktkapitalisierung: €36 Mio. EUR

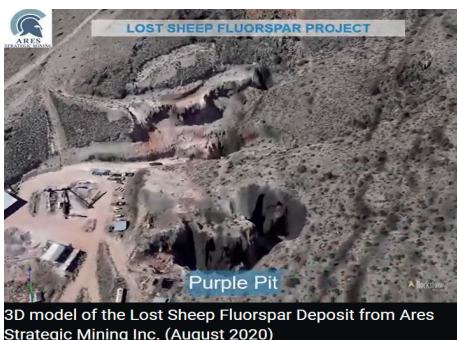


James Walker, Präsident und CEO von Ares, kommentierte in der News: "Wir freuen uns, diese lang erwarteten Bohrergebnisse erhalten zu haben und sind begeistert, unsere Minenplanung abzuschließen und den Betrieb voranzubringen. Wir wussten aus der visuellen Bestätigung, dass die Qualität des Fluorspars aus dem Bohrprogramm hoch war, und es ist großartig, dass das Labor diese Einschätzungen bestätigt hat. Die Untersuchungsergebnisse können nun in ein Blockmodell eingepasst werden, während die optimalen Abbaumethoden finalisiert werden können. Ares demonstriert weiterhin einige der höchsten natürlich vorkommenden Fluorspar-Gehalte der Welt, während gleichzeitig vernachlässigbare Verunreinigungen nachgewiesen werden. In Kombination mit den jüngsten metallurgischen Fortschritten von Ares verbessern sich die Aussichten für den expandierten Minenbetrieb weiter."

In der News heißt es: "Insgesamt wurden 10 RC-Bohrlöcher mit einer Länge von ca. 875 m zwischen den beiden bekannten Fluorspar-Lagerstätten auf dem genehmigten Abbaugelände abgeschlossen. Die Fluorspar-Mineralisation war im gesamten Gebiet konsistent und verband die großen Fluorspar-Lagerstätten, die während zweier früherer Bohrprogramme 2020 untersucht wurden. Die Bohrungen wurden unter dem flacheren Teil vom Purple Pit durchgeführt, wo große Stellen mit nicht abgebautem Fluorspar durchteuft wurden, die zusätzliche 60 m hochgradigen Fluorspar erzieltem (siehe Abbildungen 2, 3 und 4). Diese Fluorspar-Pipes sind noch immer in der Tiefe offen."

Laborergebnisse vom Phase-1-Bohrprogramm (August 2020): [Siehe hier](#)

Mit Klick auf das untere Bild oder [hier](#) kann ein 3D-Modell der Fluorspar-Verteilung und Bohrabschnitte betrachtet werden (August 2020):



Mit Klick auf das obige Bild oder [hier](#) kann die heutige Video-News mit CEO James Walker angeschaut werden, der die Bedeutung der News diskutiert.

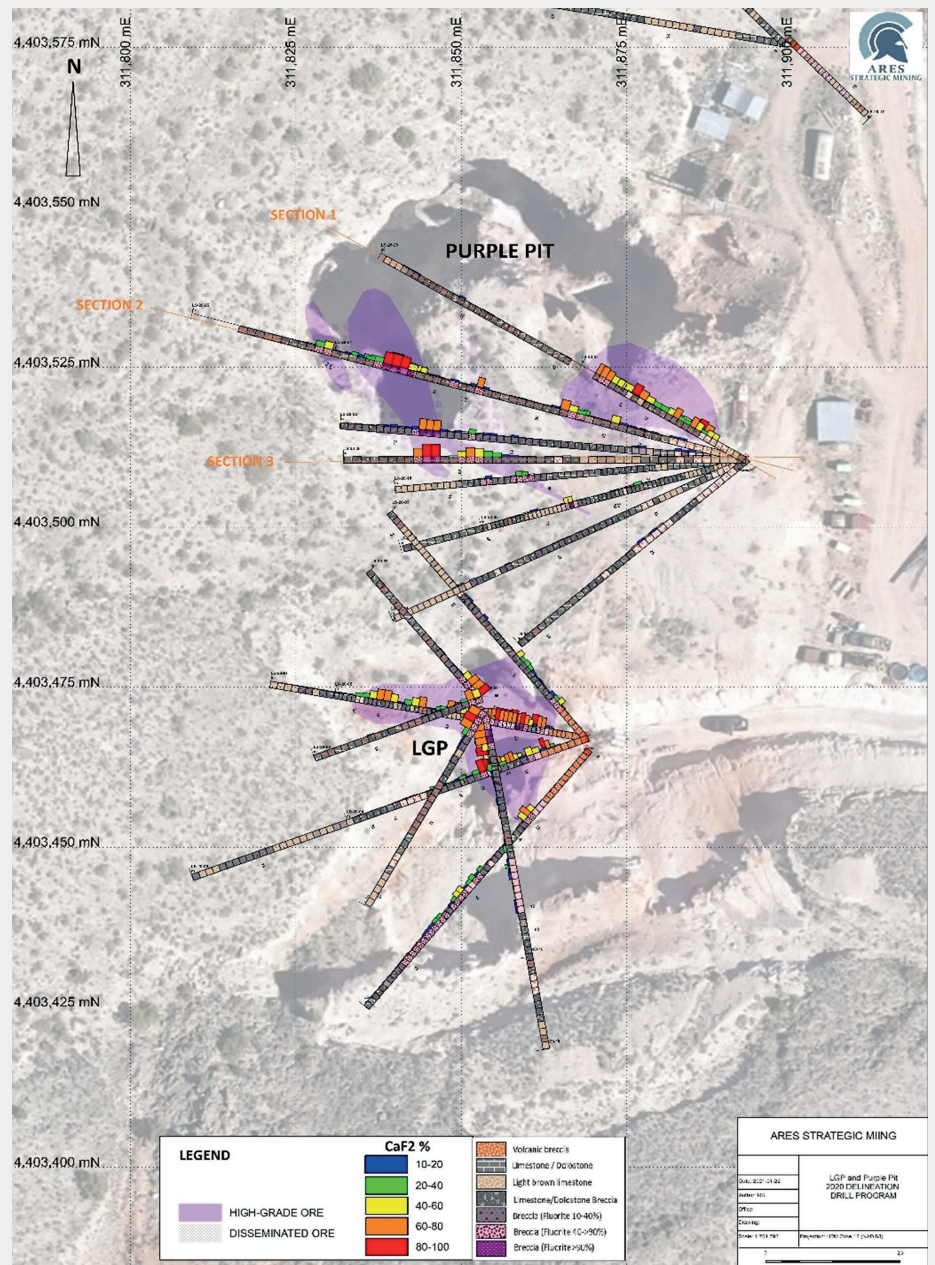


Abbildung 1: Bohrlochplanausschnitt, der die Verteilung der Fluorspat-Mineralisation skizziert.

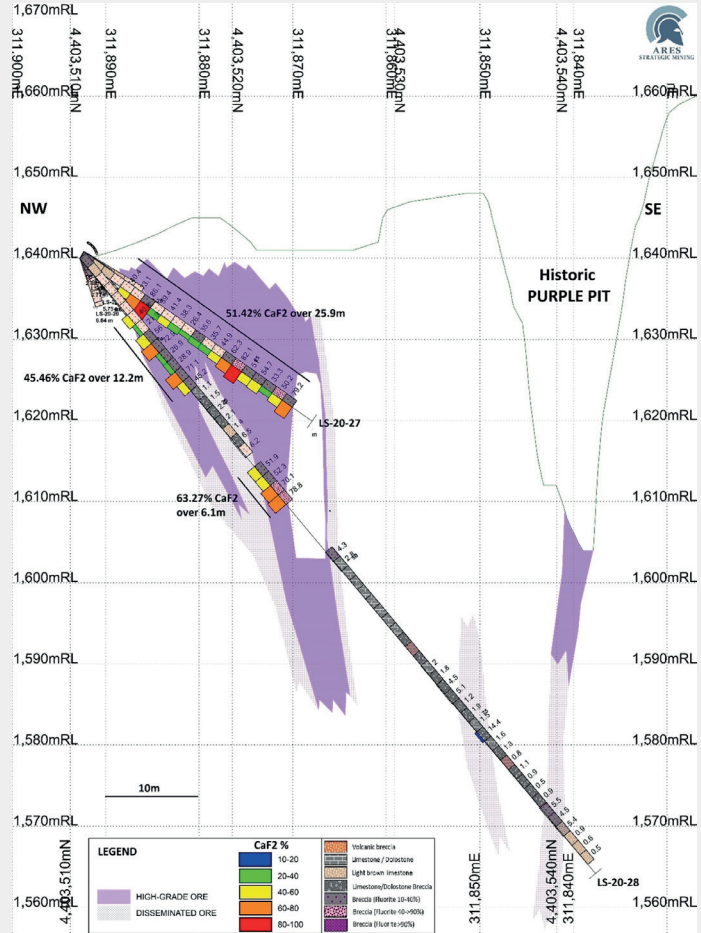


Abbildung 2: Bohrlochabschnitt ("Section") 1 (LS-20-27 und LS-20-28), der die Verteilung der Fluorspar-Mineralisation skizziert.

Section 1	Hole ID	From (m)	To (m)	Length (m)	CaF ₂ (%)
	LS-20-27	6.10	32.00	25.90	51.42
	LS-20-28	9.14	21.33	12.19	45.46
	and	33.52	39.62	6.1	53.28

"Die Bohrlöcher LS-20-27 und LS-20-28 durchschnitten eine sehr flache Zone mit Fluorspar-Mineralisation an der Erdoberfläche, die sich in der Draufsicht 20 m x 10 m und neigungsabwärts 30 m erstreckt. (Siehe **Abbildung 2**)."

Section 2	Hole ID	From (m)	To (m)	Length (m)	CaF ₂ (%)
	LS-20-25	28.96	35.05	6.09	38.60
	and	59.44	68.58	9.14	59.33
	and	74.67	77.72	3.05	43.90
	LS-20-24	62.48	67.06	4.58	36.50
	And	77.72	97.54	19.82	43.77

"Die Bohrlöcher LS-20-24 und LS-20-25 (Section 2) testeten die neigungsabwärts gerichtete Projektion der Fluorspar-Mineralisation, die am Boden vom Purple Pit verblieben ist, und durchschnitten erfolgreich eine Mineralisierung über 50 m unterhalb der historischen Grubensohle. Die Zone bleibt in der Tiefe offen. In diesem Abschnitt scheint sich die Haupt-Pipe in 2 Zonen aufzuspalten, was auf einen kleineren Pod westlich der Haupt-Pipe hindeutet, der 3,05 m mit 43,9% CaF₂ von 74,67 bis 77,72 m durchteufte. Bohrloch LS-20-25 durchschnitten auch eine Fluorspar-Mineralisation in der Haupt-Pipe, die 59,33% CaF₂ über 9,14 m von 59,44 bis 68,58 m in der Tiefe ergab, einschließlich einer hochgradigen Zone bei 60,96-65,53 m in der Tiefe (4,57 m mit 84,33% CaF₂). Bohrloch LS-20-24 unterschneidet LS-20-25 und durchteufte die Hauptmineralisation unterhalb vom Purple Pit mit 43,77% über 19,81 m von 77,72-97,54 m unterhalb des Bohrlochs (inkl. eines hochgradigen Unterabschnitts über 3,05 m mit 94,58% CaF₂ von 83,82-86,87 m unterhalb des Bohrlochs). Der obere Teil von Bohrloch LS-20-24 durchschnitten eine dünne Zone mit Fluorit-Mineralisation, die auch in den Bohrlöchern LS-20-27 und LS-20-28 gefunden wurde, und ergab 4,57 m mit 36,50% CaF₂ von 62,48-67,06 m im Bohrloch." (Siehe **Abbildung 3**)

Bei den berichteten Ergebnissen handelt es sich um Schnittlängen. Aufgrund der Beschaffenheit der Fluorspar-Mineralisation als unregelmäßige Brekzien-Pipes werden sie zu diesem Zeitpunkt nicht als wahre Mächtigkeiten angesehen.

Die Untersuchungsmethode für CaF₂ bestand aus einer 201-676 Lithium-Borat-Schmelzung, einer Summierung der Oxide und einem XRF-Finish. Routine-Leerwert-, Standard- und Feldduplikate wurden gemäß den Standard-QA/QC-Praktiken in die Probenchargen eingefügt.

Raul Sanabria, P.Geo., ist eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und hat den technischen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Herr Sanabria ist dem Unternehmen gegenüber nicht unabhängig, da er ein Director und Aktionär ist.

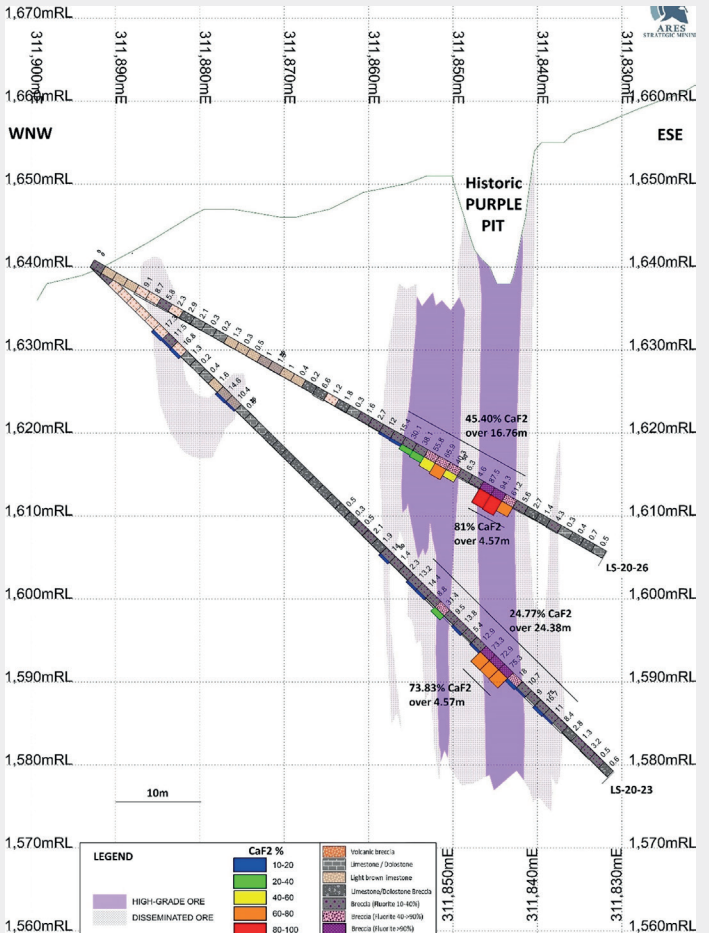


Abbildung 4: Bohrlochabschnitt 3 (LS-20-23 und LS-20-26), der die Verteilung der Fluorspar-Mineralisation skizziert.

Section 3	Hole ID	From (m)	To (m)	Length (m)	CaF ₂ (%)
	LS-20-26	41.15	57.91	16.76	45.40
	incl	53.34	57.91	4.57	81.00
	LS-20-23	41.15	57.91	16.75	45.41
	Incl	53.34	57.91	4.57	73.83

"Die Bohrlöcher LS-20-23 und LS-20-26 (siehe **Abbildung 3**) zeigten ebenfalls eine über 50 m lange Ausdehnung der Fluorspar-Mineralisation vom Boden des Purple Pit und die Mineralisation bleibt in der Tiefe offen." (Siehe **Abbildung 4**) "Die Fluorspar-Mineralisation ist sowohl im oberen Abschnitt in Bohrloch LS-20-26 von 41,15 bis 57,91 m in der Tiefe mit durchschnittlich 45,40% CaF₂ über 16,76 m (inkl. 4,57 m mit 81% CaF₂) sehr homogen. Bohrloch LS-20-23 unterschneidet das vorherige Bohrloch und durchschnitten eine starke Fluorspar-Mineralisation zwischen 53,34-77,72 m unterhalb des Bohrlochs mit durchschnittlich 24,77% CaF₂ über 24,4 m, inkl. eines hochgradigen Abschnitts über 4,57 m mit 73,83% CaF₂. Die wahre Breite der Fluorspar-Mineralisation in diesen Bereichen liegt zwischen 10-15 m."

Abbildung 3: Bohrlochabschnitt 2 (LS-20-24 und LS-20-25), der die Verteilung der Fluorspar-Mineralisation skizziert.

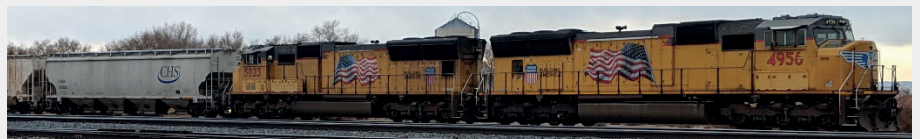
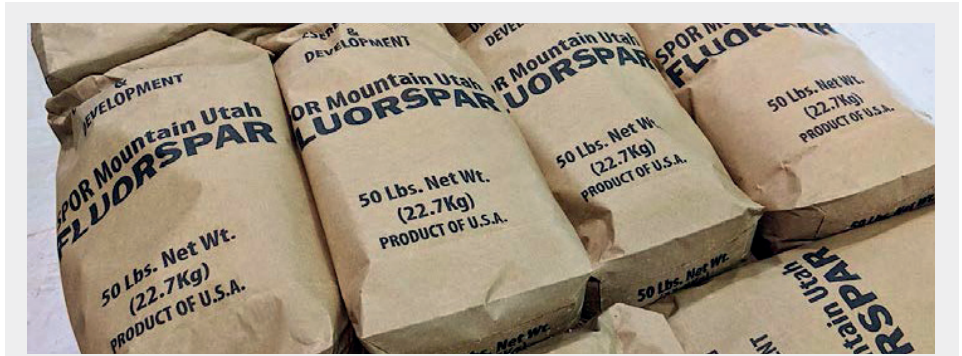


Am 19. Januar 2021 [verkündete](#) Ares, dass seine "Metallurgen und Prozessingenieure während der laufenden metallurgischen Arbeiten sowohl die Gehalte als auch die Gewinnungsraten stark verbessert haben" und "99,9% reinen Fluorspar [Acidspar] und eine 92% Gewinnungsrate für hochgradigen Metspar" erreicht haben:

"Das Unternehmen hat seine Flotations- und Upgrading-Prozesse sowie seine Flotations-Expertise kontinuierlich verfeinert, seit es sein Zielprodukt, Acidspar, erreicht hat. Acidspar ist ein 97%iges CaF₂ (Fluorspar-) Produkt, das fast 70% des Fluorspar-Marktes ausmacht. Acidspar wird für die Aluminium-Herstellung, Fluor für medizinische Inhaltsstoffe, Kühlgeräte, Teflon, Fluorwasserstoffsäure und Elektronik benötigt. Durch kontinuierliche Arbeit hat das Unternehmen seine Metallurgie und Verarbeitung verfeinert, um ein fast vollständig reines CaF₂-Produkt aus dem rohen Fluorspar aus seiner Mine in Utah zu erhalten."

"Darüber hinaus hat das Unternehmen daran gearbeitet, die Menge an Material zu verbessern, die während seines Upgrading-Prozesses gewonnen wird. Durch eine Kombination aus angepassten Reagenzienmengen, Flotationszeiten, Mahlgrad und Kollektoren hat das Unternehmen die besten Methoden für seine spezielle Fluorspar-Lagerstätte ermittelt und bei der Herstellung seines hochgradigen Metspars – einem weiteren Fluorspar-Produkt – eine Gewinnungsrate von über 92% erzielt. Metspar wird bei der Herstellung von Stahl, Keramik und Glasfasern verwendet und hilft bei der Entschwefelung und Entphosphorung während des Schmelzprozesses, um die Zugfestigkeit von geschmiedeten Metallen zu erhöhen. Ein Metspar-Produkt mit mehr als 90% CaF₂ wird als hochwertig angesehen und erzielt höhere Verkaufspreise als gewöhnliche Metspars. Die Metallurgen des Unternehmens haben aus dem natürlich vorkommenden Fluorspar einen zu 93% reinen Metspar hergestellt, wobei nur 8% während des Flotationsprozesses verloren gehen. Diese Fortschritte wirken sich sowohl auf die Produktion als auch auf den Wert der geplanten Industrieprodukte des Unternehmens aus."

"Die Einstufung von Fluorspar als kritisches Mineral in den USA bedeutet



Das Lost Sheep Grundstück von Ares beinhaltet den einzigen genehmigten Fluorspar-Minenbetrieb in den USA, der bis zur Übernahme durch Ares Anfang 2020 nur unbedeutende Fluorspar-Mengen produzierte. Das Grundstück wurde nie von einer großen Minenfirma abgebaut, sondern nur sporadisch und in kleinem Maßstab aufgrund hochgradigem Fluorspar (Metspar-Qualität) an der Erdoberfläche (kleine Lieferungen an Stahlproduzenten). Es gab nie eine systematische Exploration und einen systematischen Abbau, bis Ares ein Bohrprogramm startete und professionell mit dem Ziel arbeitete, die Produktion zu expandieren. Das Minengelände ist derzeit mit einer Abbau-Ausrüstung ausgestattet, die für die Fortführung eines Betriebs in kleinem Maßstab ausreicht (vor der Übernahme durch Ares vorhanden). Zusätzliche Ausrüstung und Upgrades sind notwendig, um den Betrieb zu skalieren (Ares [verkündete](#) am 4. November 2020 eine Leasing-Finanzierung in Höhe von \$10 Mio. USD für den Kauf von Anlagen und Ausrüstung). Das Projekt profitiert von einem ausgezeichneten Zugang mit asphaltierter Strasse zum Standort, da sich in der Nähe eine Beryllium-Mine (wird in der Kerntechnik verwendet) befindet, die von der Regierung unterhalten wird. Das Minengelände liegt 72 km nordwestlich von Delta, Utah, wo Ares auch ein Lager und eine Verpackungsanlage besitzt, die an ein Eisenbahnnetz angeschlossen ist. ([Fotos von Ares](#))

eine schnellere Genehmigungsdauer, wodurch der Minenbetrieb schneller beginnen kann als bei herkömmlichen Mineralen."

James Walker kommentierte: "Diese jüngsten Fortschritte bei der Verarbeitung sind großartig zu sehen. Wir haben kontinuierlich an der Verbesserung all unserer Prozesse gearbeitet,

während wir nun unsere Minenplanung und technischen Arbeiten abschließen, und diese metallurgischen Fortschritte verbessern die Wirtschaftlichkeit des Projekts erheblich. Diese Fortschritte zeigen eine deutlich verbesserte Gewinnungsrate, was mehr Produkt für den Markt bedeutet, und wir verfügen über das Wissen und die Erfahrung, um ein fast vollständig reines Produkt herzu-



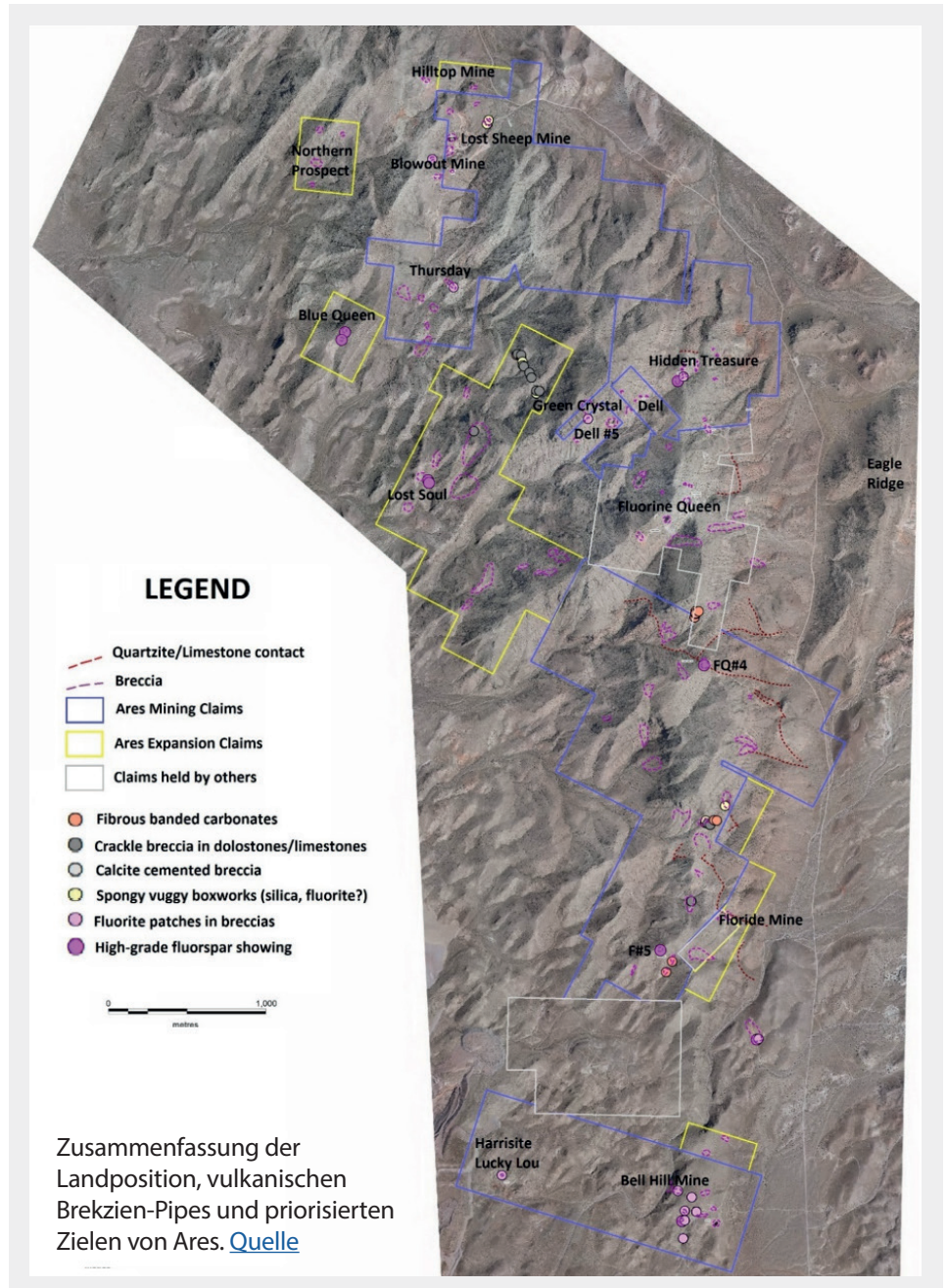
tellen, das mehrere Prozent über dem von der Industrie geforderten höchsten Reinheitsgrad liegt. Dieser Fortschritt gibt uns große Fehlermargen, die uns eine höhere Sicherheit geben, unsere Produktionsziele immer zu erreichen und gleichzeitig so viel Fluorspar wie möglich zu erhalten."

Am 11. Januar 2021 **verkündete** Ares, mit den Vorplanungen für den zweiten geplanten Minenstandort auf seinem konsolidierten Spor Mountain Grundstück begonnen zu haben:

"Das Unternehmen hat das historische Bell Hill Minengebiet als den am besten geeigneten Standort für einen fortgeschrittenen Minenbetrieb identifiziert, der voraussichtlich gleichzeitig mit der Lost Sheep Mine [LGP und Purple Pit] betrieben werden soll. Im Bell Hill Minengebiet kommen mehrere vom USGS identifizierte, nicht abgebaute Fluorspar-Pipes vor, die an der Erdoberfläche liegen und anscheinend eine Kontinuität des Fluorspar-Vorkommens in der Tiefe aufweisen. Die Explorationsbohrungen werden im ersten Quartal 2021 beginnen, um einen aktualisierten Minenplan zu erstellen und den erweiterten Betrieb zu skizzieren. Probenahmen auf den Bell Hill Claims haben hochgradigen Fluorspar nachgewiesen, was die Einheitlichkeit des hochgradigen Fluorspar-Vorkommens im gesamten Spor Mountain Gebiet weiter unterstreicht."

"Das Bell Hill Minengebiet ist das logische nächste Gebiet, das im Spor Mountain Fluorspar-Distrikt entwickelt werden soll. Die alten Minen befinden sich an der südlichsten Spitze des Gebirges, auf der niedrigsten Höhe und mit dem günstigsten topographischen Relief. Die in der Vergangenheit produzierenden Minen und Schürfstellen sind immer noch über ein Netz von gut unterhaltenen Straßen zugänglich, die, wenn überhaupt, nur minimale Arbeiten für Explorations- und Abgrenzungszwecke erfordern werden."

James Walker kommentierte: "Wir haben das große Glück, innerhalb unserer Claims so viele Standorte zu haben, die das Potential für weitere Abbaubetriebe bieten. Die Bell Hill Claims weisen mehrere dicht beieinander liegende Fluorspar-Pipes auf, die eine umfangreiche Quelle für



die Verarbeitung bieten. Nach dem Betriebsstart auf den Bell Hill Claims wird das Unternehmen versuchen, seine Verarbeitungs- und Raffinierungskapazitäten zu erhöhen, um größere Outputs an Fluorspar-Endprodukten zu erzielen."

Am 12. November 2020 **verkündete** Ares "den vollständigen Abschluss seiner Fluorspar-Erkundungsarbeiten, mit denen die aussichtsreichsten Abbaubereiche in den 2.100 Acres großen Betriebsgebieten von Spor Mountain identifiziert wurden":

"Ares identifiziert über 30 Abbauziele für die Zwecke der kurz- und langfristigen Minen- und Betriebsplanung in den kommenden Jahren... Die Arbeiten sind ein wesentlicher Bestandteil des

Minenplans des Unternehmens und eines der letzten Bestandteile, bevor die Planung abgeschlossen ist und der Bau beginnen kann... Der jüngste Landerwerb führte zur Kontrolle der Mehrheit der bisherigen Produzenten, der Vorkommen und der neu identifizierten Ziele."

James Walker kommentierte: "Dies ist eine wichtige Etappe auf dem Weg zur Fertigstellung unseres Minenplans und gibt den Investoren ein enormes Vertrauen in das Potential und den Reichtum an hochgradigem Fluorspar in unserem Gebiet. Die Zusammenstellung dieser Datenbank von Prospektionsgebieten gibt Ares auch einen enormen Einblick in die Größenordnung unseres Projekts und in den langfristigen



Betrieb, den wir von etwas dieser Größe erwarten können. Wenn diese identifizierten Pipes die Hälfte des durchschnittlichen Volumens der historischen Pipe ausmachen, würden wir jahrzehntelang operieren, bevor wir nur diese Abbaugebiete erschöpft haben. Diese identifizierten Gebiete werden auch durch zukünftige Explorationsarbeiten ergänzt, um den Rest der Fluorspar-Pipes zu lokalisieren, die durch tektonische Verschiebungen von diesen identifizierten Zielen abgetrennt wurden. Ein besonderer Dank geht an unseren Geologen Raul Sanabria für seine harte Arbeit bei der Zusammenstellung all dieser Vorkommen anhand von Daten und geotechnischen Analysen."

Am 22. Dezember 2020 verkündete Ares den Abschluss der "Konstruktions-Designarbeiten für die bevorstehende Verarbeitungsanlage, die im Jahr 2021 im Minenbetrieb installiert werden soll":

"Das Unternehmen hat die vollständigen Prozessdesign-Kriterien fertiggestellt und ein Angebot für die Ausrüstungshersteller zusammengestellt, der Flussdiagramme ["flow-sheets"] enthält. Die vollständige Anlage wird Roherz nehmen und ein Produkt in Fluorspar-Qualität produzieren, das bei der Herstellung von Aluminium, Kühlgeräten, Touchscreens, Fluor, Fluorwasserstoffsäure und Elektroautobatterien verwendet wird. Dieses High-End-Industrieprodukt erfordert eine Fluorspar-Reinheit von 97% und mehr, die die neue Anlage liefern wird. Auf dem Fluorspar-Markt wird Fluorspar aufgrund der zahlreichen industriellen Anwendungen zu einem hohen Preis verkauft. Das Produkt macht mehr als zwei Drittel des Fluorspar-Marktes der USA aus und wird derzeit zu 100% aus Ländern außerhalb der USA importiert."

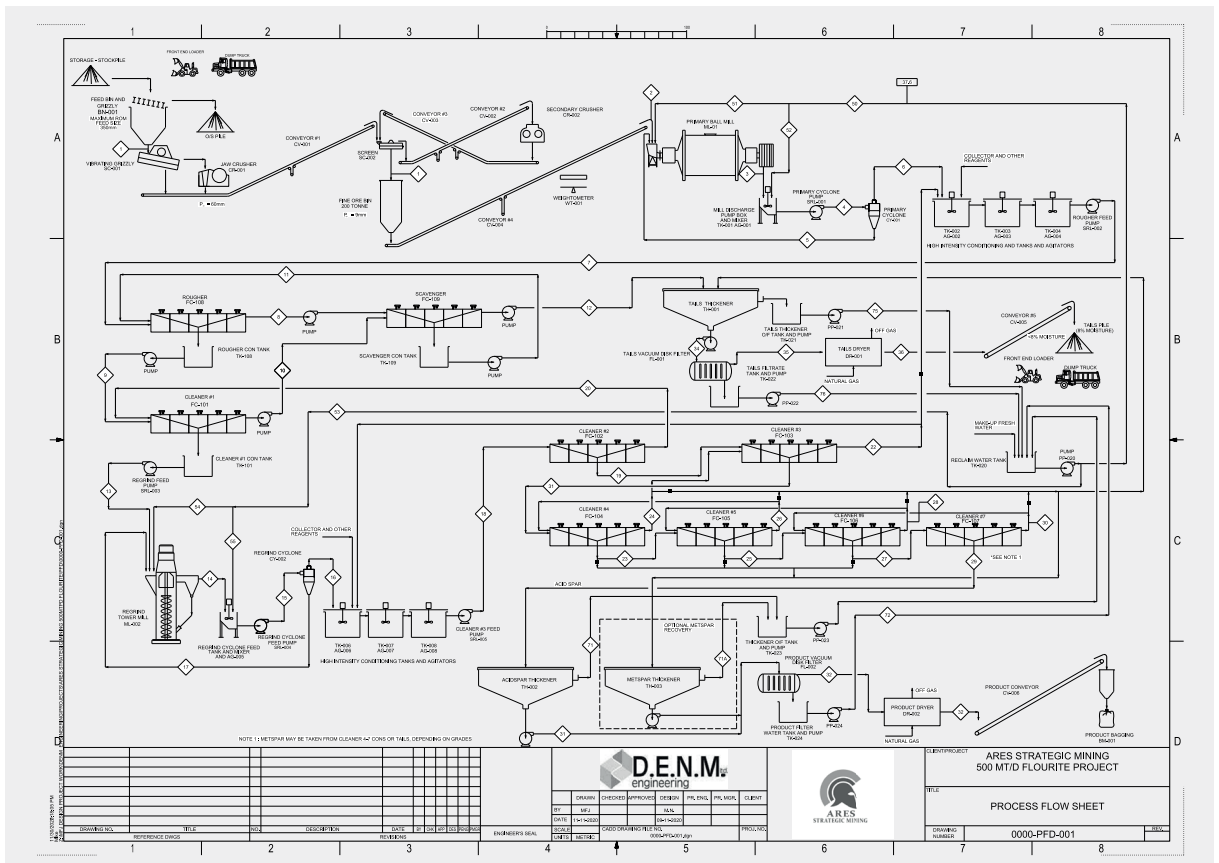
James Walker kommentierte: "Wir hoffen, den Ausschreibungsprozess abschließen und sofort mit dem Bau, der Lieferung und der Inbetriebnahme der Anlage beginnen zu können. Dies wird die größte Akquisition sein, bevor das Unternehmen den ersten vollständig inländischen Acidsparr-Betrieb in den USA seit Jahrzehnten startet. Das Unternehmen geht nun von der Design- und Planungsphase in die Bau- und Ausrüstungsbeschaffungsphase seines Minenbetriebs über. Wir sind in der glücklichen Lage, dass alle Genehmigungen bereits vorliegen und nur noch schwere Maschinen und eine Anlage benötigt werden, um mit dem Abbau zu beginnen. Die Anlage ist der am längsten benötigte Posten, sodass während ihrer Konstruktion und Installation alle Bauarbeiten abgeschlossen und alle Minenausrüstungen gekauft und installiert werden können. Das Unternehmen ist sehr erfreut, dass es gute Fortschritte in Richtung seiner Abbauziele macht, und erwartet ein sehr erfolgreiches Jahr 2021."

Am 4. November 2020 verkündete Ares eine \$10-Millionen-USD-Leasing-Vereinbarung mit Sertant Capital:

"Ares beabsichtigt, eine 36-monatige Leasing-Vereinbarung abzuschließen,

während der das Unternehmen seine Flotationsanlage, schwere Maschinen und Fahrzeuge, den Mühlenkreislauf und die Verpackungsanlage kaufen wird. Die Leasing-Vereinbarung wird 90% der gesamten Ausrüstungskosten finanzieren, wobei [Ares] für die Zahlung von 10% der Leasing-Fazilität verantwortlich ist."

James Walker kommentierte: "Dies ist eine wichtige Entwicklung für das Unternehmen im Hinblick auf seinen Minenbetrieb und seine Produktionspläne. Das Zustandekommen der Leasing-Vereinbarung bedeutet, dass wir uns auf die Fertigstellung des expandierten Minenplans und der Metallurgie konzentrieren können und dann sofort mit dem Kauf der Ausrüstung beginnen können. Die Mine ist bereits vollständig genehmigt, sodass die Lieferung der Ausrüstung an den Standort die letzte Phase sein wird, bevor der Betrieb starten kann. Wir haben einen Betrieb von 500 Tonnen pro Tag geplant und eine Nachfrage, die unser Angebot übersteigt. Ares freut sich darauf, die nordamerikanische Industrie mit dem ersten im Inland produzierten Fluorspar seit Jahren zu beliefern und als einzige genehmigte und produzierende Fluorspar-Mine in den gesamten USA zu arbeiten."





SCHLUSSPUNKT

Ares Strategic Mining Inc. scheint in einem beeindruckenden Tempo alle richtigen Schritte zu machen und das Lost Sheep Fluorspar-Projekt professionell zur einzigen Fluorspar-Mine in den USA und zu einer der hochgradigsten Fluorspar-Lagerstätten der Welt voranzubringen.

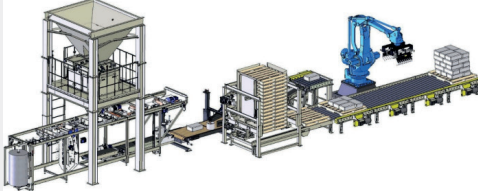
Hinter Ares steht ein starkes Management-Team mit großer Erfahrung im Ingenieurwesen und Bergbau.

Der CEO und Präsident von Ares, James Walker, ist ein professioneller Maschinenbau- und Mineningenieur mit Erfahrung im Projektmanagement, insbesondere in den Bereichen Bergbau, Maschinenbau, Konstruktion, Fertigung, technische Planung, Infrastruktur und Sicherheitsmanagement. Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung arbeitete der VP Exploration von Ares, Raul Sanabria, für die [Minersa Group](#), den größten europäischen Fluorspar-Produzenten mit Minen in Spanien (Kapazität: 140.000 t jährlich) und Südafrika (Kapazität: 240.000 t jährlich).

Wichtigerweise hat sich Ares bereits mit starken technischen und industriellen Partnern sowie strategischen Investoren verbündet.

Im März 2020 [verkündete](#) Ares eine strategische Partnerschaft mit der [Mujim Group](#), einem großen multinationalen Fluorspar-Minen- und Vertriebsunternehmen ("hochrentabel") mit Minen in Thailand und Laos (Kapazität: rund 100.000 t jährlich). Mit einer Beteiligung von 9% an Ares hat sich Mujim bereit erklärt, Zeit und Fachwissen zu investieren, um den Lost-Sheep-Minen- und Verarbeitungsbetrieb von Ares dabei zu unterstützen, ein höheres Produktionsniveau und mehr Effizienz zu erreichen. Die Mujim Group hat sich verpflichtet, bei der Auswahl der Ausrüstung, der Abbaumethoden, der Verarbeitungstechniken und der Bereitstellung von fachkundigem Personal für den Fluorspar-Abbau zu helfen, um sicherzustellen, dass die Mine von Ares ihr Potential erreicht. Vor kurzem, Ende Dezember, [verkündete](#) Ares, dass es von der Mujim Group eine Technologiezusage erhalten hat, die es Ares ermöglicht, ein Fluorspar-Produkt herzustellen, das zuvor in der Lost

Expansion Plan



Expansion Plan will Enable:

- The production of both metspar and acidspar.
- Upgrade decades of discarded low grade fluorspar.
- Increase revenue and margin.
- Create a modern, efficient, quarrying and processing operation.

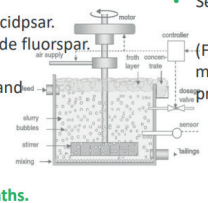
For US\$3MM, the company can purchase:

- Completely automated bagging facility - \$400k
- DMS Plant for Crushing and Sorting - \$500k
- Flotation System and Ball Mill - \$680k
- The construction of an adit to access large quantities of fluorspar - \$800k
- Lease Underground Loader, Dump Trucks, Dozer, and Loader - \$200k
- Second warehouse and loading bay - \$250k.

Expansion Plan will Enable:

- The production of both metspar and acidspar.
- Upgrade decades of discarded low grade fluorspar.
- Increase revenue and margin.
- Create a modern, efficient, quarrying and processing operation.

(Flotation equipment upgrades product from metspar to acidspar) – raising product selling price from \$325/t to \$520/t.



All the above can be completed in 4 months.

Quelle: [Unternehmenspräsentation 2020](#) von Ares

Sheep Operation nicht vorgesehen war: Fluorspar Lumps.

Die Mujim Group "hat eine neue Technologie entwickelt, die in der Lage ist, Fluorspar Lumps aus Material zu produzieren, das bisher für deren Herstellung ungeeignet war. Fluorspar Lumps sind ideal für den Einsatz in der Keramik-, Glasfaser- und Glas-Industrie. Es senkt den Schmelzpunkt des Feuerfestmaterials, fördert das Fließen der Schlacke und ermöglicht die Trennung von Schlacke und Metall. Dieses Produkt hilft auch bei der Entschwefelung und Entphosphorung während des Schmelzprozesses und erhöht die Zugfestigkeit von geschmiedeten Metallen, was es für Metallhersteller äußerst wertvoll und wichtig macht... Aufgrund der industriellen Anwendungen und der relativen Seltenheit von Fluorspar Lumps erzielt das Produkt oft höhere Einzelhandelspreise als raffiniertere und reinere Fluorspar-Produkte, was Ares eine neue und verbesserte Einnahmequelle bieten könnte. Derzeit importieren die USA dieses Produkt zu 100% für ihre industrielle Basis, sodass das Unternehmen das Potential hat, der erste vertikal integrierte Produzent von Fluorspar Lumps im Land zu sein. Diese Produktionslinie würde neben den bereits erwarteten Anlagen und Produktionseinrichtungen von Ares laufen und dem Unternehmen eine breitere Palette an Industrieprodukten ermöglichen."

In der Minen-Industrie müssen normalerweise viele Explorations- und Entwicklungsarbeiten durchgeführt werden, bevor ein Produktionsentscheid getroffen werden kann.

Nachdem Ares die Akquisition des Lost-Sheep-Projekts Ende Februar 2020 [abgeschlossen](#) hat und seit Anfang März an der TSX-V gehandelt wird, kann das Unternehmen mit der heutigen Bekanntgabe nun seine Minenplanung abschließen, da die endgültigen Bohrerergebnisse nun in ein Blockmodell eingepasst werden können und die optimalen Abbaumethoden endgültig festgelegt werden können. Sobald Ares seinen Minenplan fertiggestellt hat, kann mit dem Bau der Mine und der Verarbeitungsanlage begonnen werden. Das Upgrading des abgebauten Fluorspar-Erzes erfordert keine chemisch intensive verarbeitungsanlage mit komplizierten und kapitalintensiven Flowsheet-Komponenten, wie es zum Beispiel bei einigen Goldminen der Fall ist. Bei Lost Sheep ist nur eine Bohrung bis zum Boden der Pipe erforderlich, gefolgt von einem Bohr- und Spreng-Abbaubetrieb mit Förderbändern, die das Material zu einem Muldenkipper transportieren, der es in eine Mühle und dann in eine Flotation zur Produktion von Acidspar bringt. Ein Teil des Erzes könnte von so hoher Qualität sein, dass es als DSO ("Direct Shipping Ore") für Metspar-Verbrauchern verkauft werden könnte. Der Abfall ("waste") ist so sauber, dass dieser wieder in die abgebauten Gruben geschüttet werden kann. Das Hochskalierung des Betriebs ist relativ unkompliziert und kostengünstig.

Was Lost Sheep so besonders macht, ist der natürlich extrem hochgradig vorkommende Fluorspar mit außergewöhnlich geringen Verunreinigungen (praktisch keine Sulfide,



keine Oxide, kein Arsen). Ares konkurriert hauptsächlich mit mexikanischem Fluorspar mit hohem Arsen-Gehalt (hohe Preisabzüge) und ist auf der Mission, einer der Hauptlieferanten für den US-Markt mit einer aktuellen Nachfrage von geschätzten 600.000 t Fluorspar pro Jahr zu werden ("normales Niveau": weit über 1 Mio. t).

Sobald die Anlage in Betrieb ist, könnte positiver Cashflow für die Entwicklung des anderen Ares-Projekts verwendet werden: Die Liard Fluorit-Lagerstätte, "dem bedeutendsten Fluoritvorkommen in British Columbia". **James Walked kommentierte:** "Dies ist ein großer Schritt in Richtung unseres Ziels, multinational zu operieren. Wir besitzen die einzige genehmigte Fluorspar-Mine in den USA, die wir derzeit für eine größere Produktion entwickeln, und sobald sie in Betrieb ist, werden wir mit der Entwicklung unseres kanadischen Projekts beginnen. Mit dieser Akquisition mildert Ares die globalen Unsicherheiten ab, indem es sein Portfolio und seine Betriebsländer diversifiziert. Fluorspar ist ein Industriemineral, das die Welt nur schwerlich in ausreichendem Maße erwerben kann, und wir sind gut positioniert, um diesen Bedarf zu decken."

Sollte die westliche Welt von der Versorgung mit Fluorspar abgeschnitten werden oder diese zur Neige gehen, würden viele Industrien zum Stillstand kommen oder zumindest vor großen Schwierigkeiten stehen:

- Für die Herstellung von **Aluminium** und **Stahl** wird Fluorspar in Form von Acidspat bzw. Metspar benötigt, der als Flussmittel ("flux") eingesetzt wird, um die Temperatur der Schlacke zu senken und ihre Reaktivität zur Entfernung von Verunreinigungen zu erhöhen.


- **Stahlwerke** benötigen 4,5-9 kg (10-20 lb) Fluorspar pro Tonne Stahl (oder ca. 3 kg / 6,5 lb Metspar).

- **Aluminiumhersteller** benötigen etwa 27 kg (60 lb) hochgradigen Fluorspar pro Tonne Aluminium ("Der Fluoridverbrauch... beträgt durchschnittlich 60 lb Aluminiumfluorid und 50 lb synthetisches Kryolith [hergestellt durch Reaktion von verdünnter Fluorwasserstoffsäure und Aluminiumhydrat] pro Tonne produzierter Aluminiumbarren. Dies entspricht etwa 70 lb Fluorwasser-

Project Highlights




In 2018 the US Government declared Fluorspar a strategic and critical material in the US.




Only US mine in production, and no more are scheduled to open.*




All permits obtained, including mining license.



District sized with >30-year mine life.




100% owned, permitted and 3 months from full production.




Product easily upgraded from naturally occurring Metspar (\$325/tonne) to Acidspat (\$520/tonne) using flotation.




Product can be produced more inexpensively than any imported fluorspar.



Large existing domestic US market and no domestic production. (See Page 5)



Highest naturally occurring grade in the US.



Unlike currently imported Fluorspar, the Lost Sheep product contains no sulphides or arsenic.

*U.S. Geological Survey, Mineral Commodity Summaries, February 2019

Quelle: Unternehmenspräsentation 2020 von Ares / Anmerkung: Unternehmen verlassen sich in der Regel auf umfassende Machbarkeitsstudien zu Mineralreservenschätzungen, um die mit einer Produktionsentscheidung verbundenen Risiken und Ungewissheiten zu reduzieren. Bei einigen Industriemineral-Unternehmen handelt es sich allerdings um relativ einfache Betriebe mit geringen Investitionen und Risiken, bei denen der Betreiber entschieden hat, dass eine formelle Vormachbarkeits- oder Machbarkeitsstudie in Übereinstimmung mit NI 43-101 und 43-101 CP für eine Produktionsentscheidung nicht erforderlich ist. Das Unternehmen hat weder eine Machbarkeitsstudie noch eine Mineralreserven- oder Ressourcenschätzung für die Lost-Sheep-Mine durchgeführt, weshalb die finanzielle und technische Rentabilität des Projekts mit einem höheren Risiko behaftet ist, als wenn diese Arbeiten durchgeführt worden wären. Basierend auf historischen technischen Arbeiten, geologischen Berichten, historischen Produktionsdaten und aktuellen technischen Arbeiten, die von Ares abgeschlossen wurden oder derzeit durchgeführt werden, beabsichtigt das Unternehmen, die Erschließung dieses Vermögenswertes voranzutreiben. Das Unternehmen weist außerdem darauf hin, dass es seine Produktionsentscheidung nicht auf eine Machbarkeitsstudie der Mineralreserven stützt, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweist, und dass daher ein viel größeres Risiko des Scheiterns mit seiner Produktionsentscheidung verbunden ist. Darüber hinaus werden die Leser darauf hingewiesen, dass abgeleitete Mineralressourcen geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren. Die Entwicklung eines Bergbaubetriebes ist typischerweise mit großen Kapitalausgaben und einem hohen Maß an Risiko und Unsicherheit verbunden. Um dieses Risiko und die Ungewissheit zu reduzieren, trifft der Emittent seine Produktionsentscheidung in der Regel auf der Grundlage einer umfassenden Machbarkeitsstudie über festgestellte Mineralreserven. Das Unternehmen hat beschlossen, ohne etablierte Mineralreserven fortzufahren, und stützt seine Entscheidung auf die vergangene Produktion und interne Prognosen.

erstoffsäure [HF; hydrofluoric acid] pro Tonne Aluminium. In den USA ist die benötigte HF-Menge wahrscheinlich 20% geringer, d.h. 56 lb/Tonne, aufgrund des Recyclings von Fluoridwerten aus verbrauchten Potlinings und Rauchgasen, sowie der Herstellung von Aluminiumfluorid und synthetischem Kryolith aus Hexafluorkieselsäure. ("fluorosilicic acid")." McKetta, Encyclopedia of Chemical Processing & Design.

- **Die Hälfte** aller neuen **Medikamente** enthalten Fluorspar-Derivate.

- Die **Exploration** von Metallen beruht auf Bohrungen, wobei die Analyse von Bohrkernproben manchmal auf Fluorwasserstoffsäure (hergestellt aus Acidspat) angewiesen ist, da diese die meisten Oxide und Silikate effizient auflösen kann. In der **Minen-Industrie** wird Fluorwasserstoffsäure häufig zur

Trennung von Erz und umgebendem, taubem Gestein benötigt.

Es wäre gewagt, Fluorspar als den wichtigsten Rohstoff der Welt zu bezeichnen, aber welches andere Mineral oder Element könnte ein ernstzunehmender Rivale sein?



High-grade fluorspar mineralization at surface at the Lost Sheep Mine from Ares Strategic

Bild hierüber oder [hier](#) klicken



HINTERGRUND

Ares ist der griechische Gott des Krieges. Tatsächlich findet rund um den Globus eine Art Krieg statt, ein Kampf um Fluorspar-Versorgung.

Und genau wie Ares in den literarischen Erzählungen der griechischen Mythologie nur selten auftaucht, hört man in den Medien, im Internet oder von Newsletter-Autoren nicht viel über Fluorspar. Warum? Ich wette, es liegt daran, dass es nur sehr wenige börsennotierte Unternehmen gibt, die auf Fluorspar fokussiert sind. Die meisten Fluorspar-Minen befinden sich in China, gehören Privatunternehmen oder sind im Besitz großer Chemie- und Industriekonglomeraten mit milliardenschwerer Marktkapitalisierung.

Infolgedessen unterschätzen viele Investoren, wie gefährlich kritisch Fluorspar für die Weltwirtschaft geworden ist und wie äußerst selten man in der westlichen Welt einen börsennotierten primären Fluorspar-Minenproduzenten findet.

Wenn man jedoch einmal die strategische Bedeutung von Fluorspar in der heutigen Welt erkannt hat, ist es schwierig, sich nicht in ein Fluorspar-Unternehmen wie Ares Strategic Mining zu verlieben – genau wie Aphrodite, die griechische Göttin der Liebe, die ihr Herz an Ares verlor und infolgedessen Eros, den griechischen Gott der Liebe, gebar.

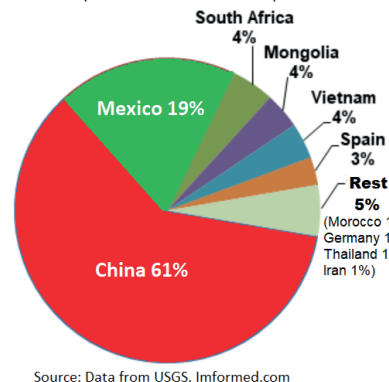
In ähnlicher Weise sind Ares Strategic Mining und seine bessere Hälfte (Investoren, Industriepartner und Unterstützer) auf der Mission, eine neue, heimische Fluorspar-Abbau- und -Verarbeitungsindustrie ins Leben zu rufen, da die USA seit 1997 zu 100% von Fluorspar-Importen abhängig ist und sich aus der ausländischen Abhängigkeit nur allzu gerne befreien möchte.

Fluorit (in der Industrie "Fluorspar" genannt) ist eines der am häufigsten vorkommenden Minerale auf diesem Planeten, das in der Erdkruste weit verbreitet ist. Allerdings ist es umso seltener, ausreichend hohe Gehalte (>20% CaF₂) und Mengen zu finden, um eine primäre Fluorspar-Mine zu rechtfertigen. Daher wird Fluorspar

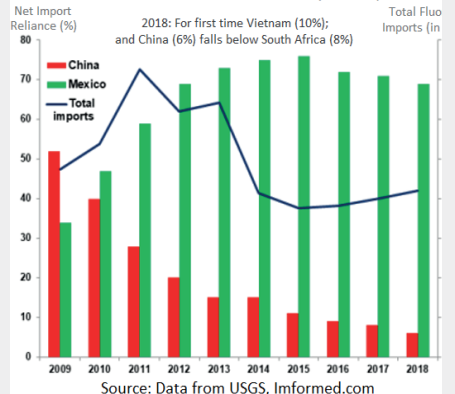


In den griechischen Mythen verkörpert Ares den Heldenmut, der für den Erfolg im Krieg notwendig ist. (Bild)

World Fluorspar Mine Production 2018
(Total: 5.8 million tonnes)



US Fluorspar Import Reliance Trends 2009-21
Switch from China to Mexico as Primary Fluorspar Source



Die USA sind bei Fluorspar-Importen nicht mehr auf China, sondern auf Mexiko angewiesen, wobei der mexikanische Fluorspar hauptsächlich aus einer einzigen Mine (Las Cuevas) stammt.

meist als Nebenprodukt beim Abbau anderer Rohstoffe, vor allem Seltene Erden / REEs (vor allem China) und Silber (vor allem Mexiko), gewonnen. Da Mexiko der mit Abstand wichtigste Fluorspar-Lieferant der USA ist, haben die jüngsten Lieferunterbrechungen die dringende Notwendigkeit einer Diversifizierung der Lieferketten gezeigt. Immer mehr Unternehmen wachen auf und erkennen, wie gefährlich es ist, sich bei ihren Rohstoffen auf einen einzigen Lieferanten oder ein einziges Land zu verlassen.

Vor kurzem drohte der Las Cuevas Mine in Mexiko die Schließung aufgrund der von der Regierung auferlegten COVID-19-Sicherheitsbeschränkungen.

Dies veranlasste Unternehmen wie GlaxoSmithKline und Cipla, zwei der weltweit größten Hersteller von Inhalatoren, die von Patienten mit Atemwegserkrankungen verwendet werden (die Gruppe, die am stärksten von COVID-19 betroffen ist), dazu, Dringlichkeitsbriefe an den Eigentümer von Las Cuevas ([Orbia Advance Corp.](#); Marktkapitalisierung: \$3,6 Mrd. USD) und die mexikanische Regierung zu senden, um die Mine in Betrieb zu halten. Etwa 80% der weltweiten Inhalatoren verwenden Fluorspar, das in Las Cuevas abgebaut wird, dem größten Fluorspar-Produzenten der Welt, der ca. 20% des weltweiten Angebots ausmacht. "Ohne das Mineral [Fluorspar] ist die medizinische Versorgungskette tot", sagte Sameer Bharadwaj, Präsident

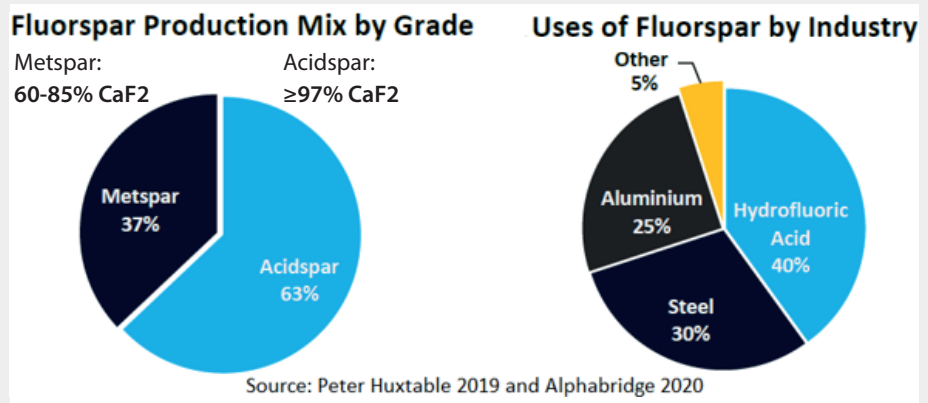
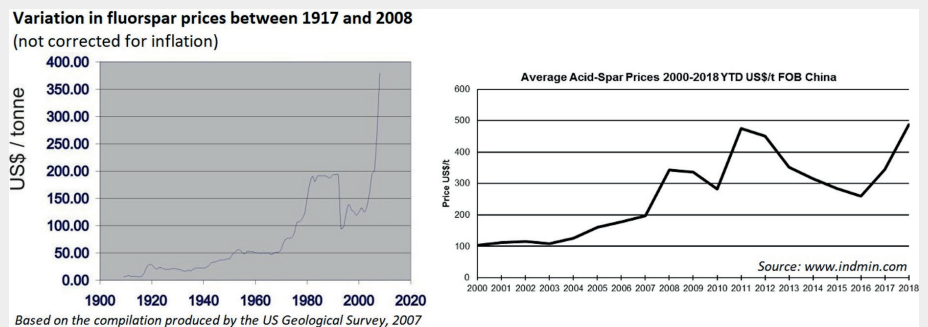
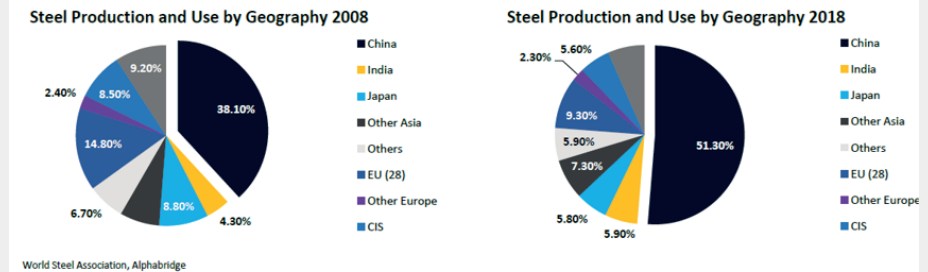
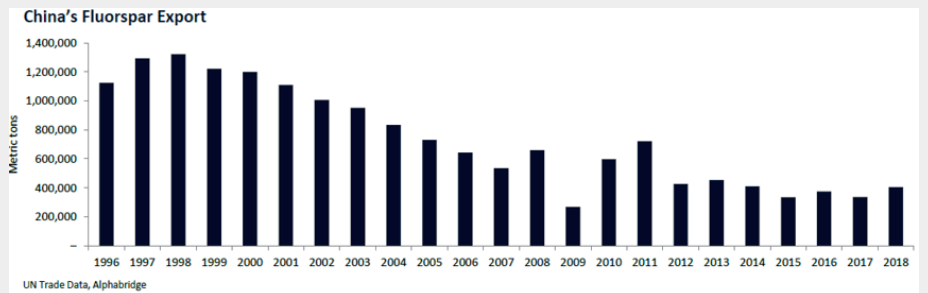
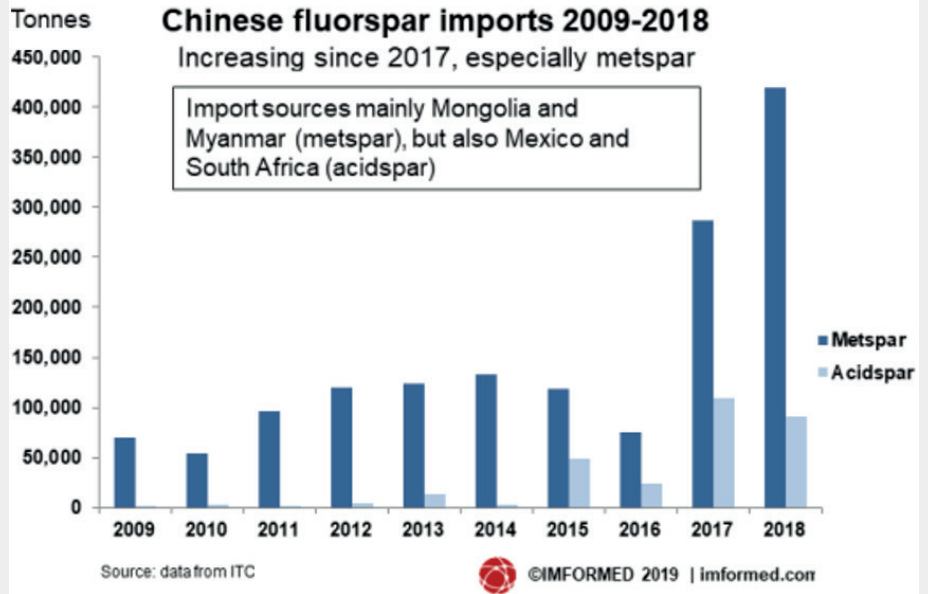


von [Koura](#), der Fluorspar-Zweig von Orbia, und fügte hinzu: "Viele unserer Kunden sind nicht mehr versorgt und wir erhalten mehr Bestellungen, weil sie eine erhöhte Nachfrage aufgrund von COVID-19 erwarten."

Mexiko, Vietnam, Südafrika und China liefern derzeit mehr als 90% des US-Fluorspar-Bedarfs. Mit einem Anteil von etwa 70% ist Mexiko die wichtigste Quelle für Fluorspar-Importe in die USA. Der größte mexikanische Fluorspar-Produzent, Orbia, verfolgt allerdings die Strategie, mehr eigenes Fluorspar für nachgelagerte ("downstream") wertschöpfende Fluor-Spezialprodukte (z. B. Fluorwasserstoffsäure, Kühlgase, Aluminiumfluorid) zu verwenden, sodass weniger Fluorspar-Exporte für US-Unternehmen wie Honeywell und Chemours (Spin-off von DuPont im Jahr 2015) zur Verfügung stehen. Da Orbia zunehmend vertikal integriert wird, besteht für seine US-Kunden die Gefahr, dass immer mehr Fluorspar nicht mehr verfügbar ist (2015: 60% des Fluorspar von Orbia wurde auf dem offenen Markt verkauft, einschließlich der USA).

Da rund 60% des weltweiten Fluorspar-Minenangebots auf China entfallen, gibt es nicht viel Spielraum für US-Unternehmen, die Fluorspar benötigen, um ihr Geschäft am Leben zu erhalten, vor allem wenn man bedenkt, dass China 2017 zum Nettoimporteur von Fluorspar geworden ist, eine gewaltige Angebot-Nachfrage-Verschiebung, die die Marktpreise in die Höhe schnellen ließ und 2018 und 2019 Mehrjahreshochstände erreichte. Die Schockwelle ist weiterhin im Markt zu spüren, da China früher die Nummer eins der Fluorspar-Exporteure in die westliche Welt war.

Da COVID-19 den globalen Handel und die Versorgungsketten stört, ist die inländische Versorgung mit kritisch benötigten Rohstoffen, insbesondere Fluorspar, in den USA dringend erforderlich. Viele Regierungen (darunter die USA, die EU und China) haben Fluorspar als kritisches oder strategisches Mineral eingestuft, da es nicht recycelt werden kann und für eine Vielzahl großer und wichtiger Industrien lebenswichtig ist, was Volkswirtschaften und Gesundheitssysteme gefährdet. Die USA sind der 4. größte Produzent von Rohstahl und der weltgrößte Hersteller von Fluorwasserstoffsäure (Honeywell und Chemours).





Beide Industrien sind stark auf Fluorspar angewiesen. [In etwa](#) die Hälfte aller neuen Medikamente enthält Fluorspar-Derivate. Gemäß den Executive Orders [13817](#) (Dezember 2017) und [13953](#) (September 2020) können US-Produzenten von "kritischen Mineralen" mit staatlicher Unterstützung rechnen, z. B. durch beschleunigte Genehmigungen, Bundesinvestitionen in den Abbau und die Verarbeitung, Steueranreize und Datenaustausch.

FLUORSPAR-WACHSTUMSTREIBER

Laut [Verified Market Research](#) (August 2020):

"Der Fluorspar-Markt wurde 2019 auf \$2,6 Mrd. USD geschätzt und wird bis 2027 voraussichtlich \$6,1 Mrd. USD erreichen, wobei er von 2020 bis 2027 mit einer CAGR von 4,8% wächst."

Laut [Global Market Insights](#) (Dezember 2020):

"Der globale Fluorspar-Marktanteil zeigt immense Traktion vor allem aufgrund der umfangreichen Anwendung des Rohstoffs in der Herstellung von Stahl und Aluminium. Steigende verfügbare Einkommen unter den Menschen zusammen mit Urbanisierung hat die Notwendigkeit für den Bau von Wohn- und Nicht-Wohngebäuden, vor allem in den Entwicklungsländern wie Asien-Pazifik und Lateinamerika angetrieben. Zusätzlich wird der zunehmende Einsatz von Fluorchemikalien in verschiedenen kritischen Industrien die Produktnachfrage positiv beeinflussen. Die Fluorspar-Marktsegmente auf Basis von Produkten werden in Metspar, Acidspare, Keramik und andere unterteilt. Nach Volumen hält Acidspare, der hauptsächlich mit Hilfe von Schwefelsäure in Fluorwasserstoffsäure

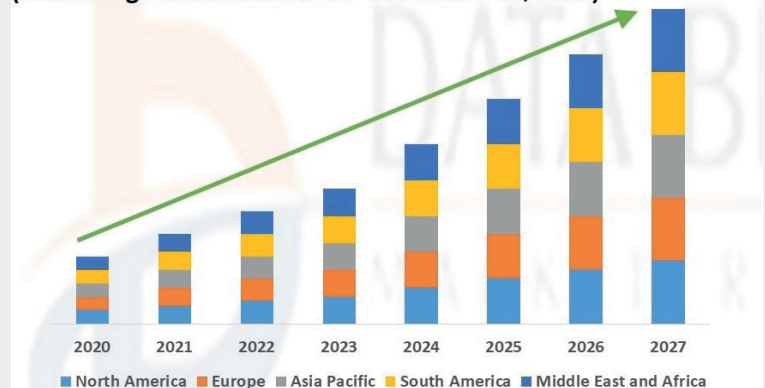
U.S Fluorspar Market Size Projection by Application



Source: Ares Strategic Mining Inc.

Global Fluorspar Market: Strong Growth Ahead!

"The rising demand of fluorspar from fluorspar extracted chemicals is a vital factor driving the growth of fluorspar market swiftly."
(Data Bridge Market Research - November 19, 2020)



COVID-19 Fallout

Impact on markets: eg. steel market outlook

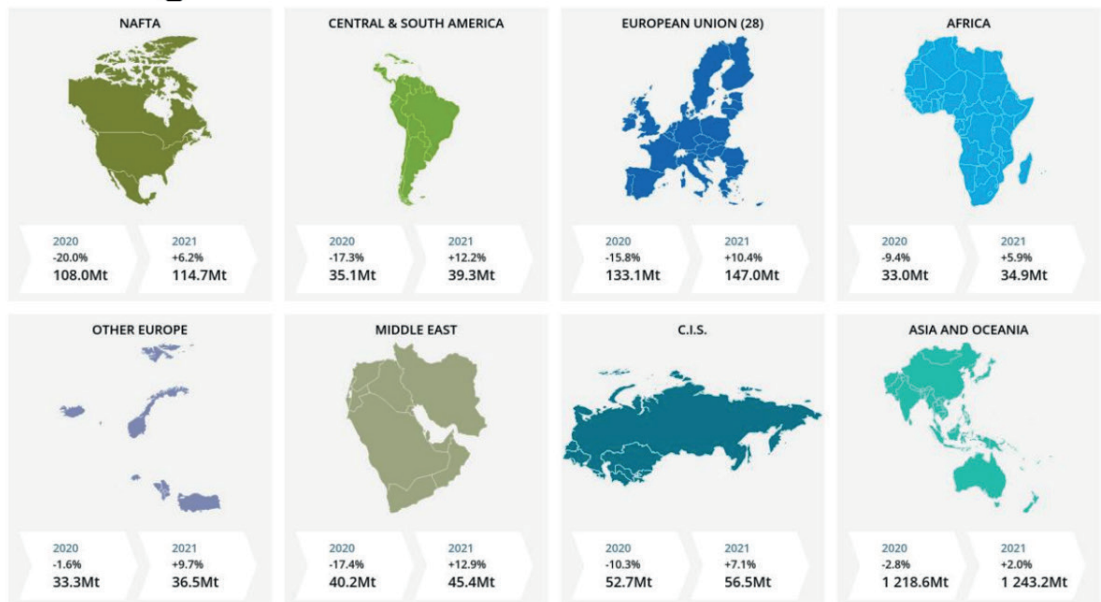


Short Term Outlook
June 2020

Steel demand in the developed economies expected to decline by 17.1% 2020

World
2020
-6.4%
1,653.9Mt
2021
+3.8%
1,717.4Mt

Source: worldsteel





umgewandelt wird, den höchsten Segmentanteil. Bei der Herstellung von synthetischen Kryolithen und Organofluoriden wird Fluorwasserstoffsäure in großem Umfang eingesetzt. Diese Faktoren und Staffelung der Einnahmen wird den Fluorspar-Industrieanteil von Acidspär voraussichtlich mit 8% CAGR bis 2024 anwachsen lassen.

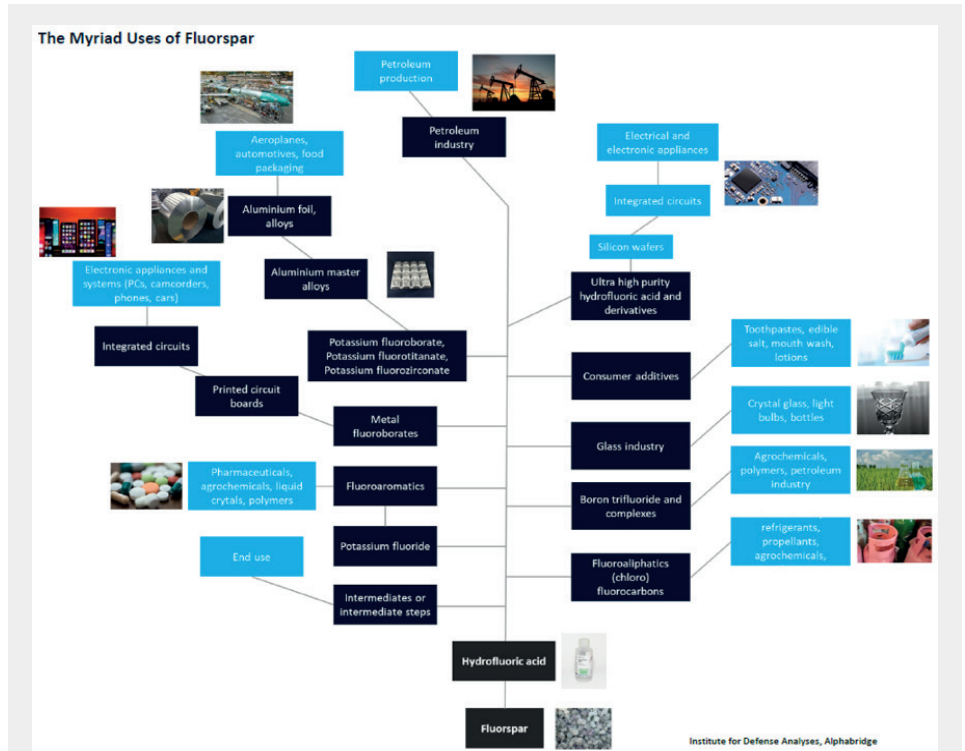
Im Hinblick auf die Anwendung wird die Fluorspar-Industrie in vier Hauptsegmente unterteilt, nämlich **Stahl- und Aluminium-Produktion, Fluorwasserstoffsäure und sonstige**. Fluorwasserstoffsäure ist eine der stärksten anorganischen Säuren, die in großem Umfang für industrielle Zwecke verwendet wird. In Bezug auf den Umsatz wird für das Segment Fluorwasserstoffsäure eine CAGR von über 8% während des Untersuchungszeitraums prognostiziert.

Die steigende Nachfrage nach keramischen Teilen in verschiedenen Branchen wie Maschinenbau, Biomedizin, Elektronik, Chemie und Luft- und Raumfahrt ist ein Hauptfaktor, der die Nachfrage nach diesem Produkt unterstützt. Sie tragen überlegene thermische Stabilität bei hohen Temperaturen und finden Verwendung in Hochtemperatur-Umgebungen. Diese Produkte sind von Natur aus porös, hart und spröde, mit dem Ergebnis, dass sie auch dazu verwendet werden, um Ziegel, Keramik, Zement, Fliesen und Glas herzustellen. Das Keramik-Segment soll um fast 7,5% CAGR bis zum Jahr 2024 anwachsen.

Laut [Transparency Market Research](#):

“Das Wachstum des globalen [Fluorspar-] Marktes wird vor allem durch die steigende Nachfrage nach Fluorchemikalien angetrieben. Darüber hinaus wird das Wachstum auch durch den steigenden Bedarf an Stahl und Aluminium aufgrund des florierenden Bausektors angetrieben. Das Wachstum des Marktes wird auch durch die zunehmende Verwendung von Fluorspar in Lithium-Ionen-Batterien beeinflusst.

“Die Unternehmen im [Fluorspar-] Markt setzen große Ressourcen ein, um sich gegenüber ihren Mitbewerbern durchzusetzen. Außerdem wird prognostiziert, dass in naher Zukunft neue Akteure in den globalen Markt eintreten werden. Dies wird voraussichtlich den Wettbewerb unter den Marktteilneh-



Fluorspar ist ein wertvoller Rohstoff mit einem globalen Marktwert von \$2,6 Mrd. USD im Jahr 2019. Der wahre Wert von Fluorspar liegt jedoch in den zahlreichen nachgelagerten ("downstream") Stufen und Anwendungen (wo es oft als unverzichtbarer Bestandteil verwendet wird) bei ca. **\$120 Mrd. USD** jährlich. Zu den Downstream-Anwendungen und -Endverwendungen gehören (unter anderem) Lithiumbatterien, Verbundwerkstoffe für Automobile, Luft- und Raumfahrtanwendungen, mikroelektronische Sensoren, Solarpaneele, LCD-Bildschirme, Spezialbeschichtungen (z. B. Tefal, Gore-Tex, flammhemmende Kleidung), Keramik, Glas, Lebensmittelverpackungen, pharmazeutische Wirkstoffe, Anästhetika, Zahnpasta, Mundwasser, Agrochemikalien, Glühbirnen, Kühlmittel und Kernkraft. Zu den Hauptverbrauchern von Acidspär und Fluorwasserstoffsäure ("hydrofluoric acid; HF" gehören [Orbia](#) (ex-Mexichem), [Honeywell](#), [Chemours](#) (ex-DuPont), [Daikin](#), [Solvay](#), [Lanxess](#), [Fluorsid](#), [DDFluor](#)).

mern intensivieren und helfen, die Entwicklung des gesamten Marktes voranzubringen. Es wird erwartet, dass die Unternehmen auf dem globalen Markt auf aggressive Wachstumsstrategien wie Fusionen, Akquisitionen, Übernahmen, strategische Allianzen und Partnerschaften zurückgreifen werden, um der Konkurrenz einen Schritt voraus zu sein. Es wird erwartet, dass diese Marktteilnehmer den Stand der Technik und den ständigen technologischen Fortschritt zu ihrem Vorteil nutzen, um mehr Gewinne zu erzielen und ihr Geschäft zu erweitern.

Acidspär entwickelt sich zu einem gefragten Produktsegment: Es wird erwartet, dass [das Acidspär-Segment] [...] ein hochrentables Produktsegment bleiben wird... Acidspär wird hauptsächlich für die Produktion von Fluorwasserstoffsäure verwendet, die wiederum für die Herstellung von Fluorkohlenwasserstoffen wie HFC und HCFC eingesetzt wird. Darüber hinaus wird Fluorspar

zur Herstellung von Fluorpolymeren und Kryolith verwendet. Kryolith wird hauptsächlich in der Aluminiumverhüttung eingesetzt. Außerdem wird Aluminiumfluorid (AlF₃), das in der Aluminiumverhüttung eingesetzt wird, meist aus Acidspär gewonnen. Es wird auch zur Herstellung von Natriumfluorid-Salzen verwendet, die in Zahnpasta eingesetzt werden. Wert- und mengenmäßig folgt auf Acidspär der Metspär...

Metspär wird als Flussmittel ("flux") bei der Stahlherstellung eingesetzt, da es hilft, den Schmelzpunkt des Metalls zu senken. Das spart Geld und Energie. Metspär wird im Metallherstellungsprozess eingesetzt, um Verunreinigungen wie Schwefel und Phosphor zu entfernen. Fluorspar in Keramik-Qualität findet Anwendung bei der Herstellung von Keramik, Spezialitäts- und Emaille-Waren. Andere Segmente, wie z.B. optische Qualität ("optical grade") und lapidare Qualität ("lapidary grade"), hielt minimalen Anteil im globalen Fluorspar-Markt...



Anwendungsbezogen trug Fluorwasserstoffsäure zu 40% der Nachfrage im globalen Fluorspar-Markt bei. Allerdings: Steigende Investitionen in Infrastrukturprojekte weltweit erhöhen die Nachfrage nach Aluminium und Stahl."

FLUORSPAR-ABBAU

Für viele Schlüsselindustrien gibt es keine Substitute für Fluorspar. Da Fluorspar von der Industrie verbraucht wird, kann es nicht recycelt werden und muss daher kontinuierlich in Minen abgebaut werden.

Die USA waren früher der weltweit führende Fluorspar-Lieferant (1910-1950er Jahre). Aufgrund ausländischer Konkurrenz schrumpfte die Dominanz danach, sodass 1982 nur noch ein Fluorspar-Produzent übrig blieb. Bis 1997 wurde die gesamte US-Fluorspar-Industrie ausgelöscht. Seitdem sind die USA ein 100%iger Nettoimporteur von Fluorspar.

"Die Minen-Erschöpfung qualitativ hochwertiger Fluorit-Reserven, die hohen Produktionskosten von Acid-Spar und der wahrscheinlich anhaltende Druck, sowie womöglich weiterer Kapazitätsabbau in China – in Kombination mit der anhaltenden Nachfrage in den Chemie-, Stahl- und Aluminium-Märkten – sprechen dafür, dass alternative und neue Fluorit-Minen nötig sind." ([Imformed Industrial Mineral Forums & Research](#), 2019)

Die Häufigkeit von Fluor (F) im Sonnensystem ist ungewöhnlich gering. Doch in der Erdkruste ist es eines der häufigeren Elemente und in der Natur weit verbreitet. Elementares Fluor kommt in der Natur nicht vor. Stattdessen existiert alles Fluor als fluoridhaltige Minerale. Es sind viele fluorhaltige Minerale bekannt, aber von größter kommerzieller Bedeutung ist **Fluorit (CaF₂)**. Weltweit gibt es heute nur wenige primäre Fluorspar-Minen, die in Betrieb sind. Fluorit ist kein ungewöhnliches Mineral und kann auf allen Kontinenten gefunden werden, jedoch ist es extrem selten, ausreichend hohe Gehalte (>20% CaF₂) zusammen mit ausreichend großen Mengen zu finden, um eine kommerzielle Mine zu rechtfertigen.

Abgebauter Fluorit erfordert keine komplizierte hydrometallurgische Aufbereitung, sondern nur physikalisches Upgrading bis zu einer ausreichenden

Reinheit für die angestrebte Endanwendung. Die meisten Fluorit-Erze erfordern eine Aufbereitung, die auf die Quelle und den Endmarkt abgestimmt ist. **Metspar** wird durch Sortieren, Brechen, Mahlen und Sieben gewonnen, während bei **Acidspar** zusätzlich die Entfernung von Verunreinigungen durch Flotation erforderlich ist. **Hohe Metspar-Gehalten mit kleiner Korngröße** werden von Stahlwerken bevorzugt (schnellere Reaktivitätszeiten) und wurden in der Vergangenheit mit einem Preisaufschlag verkauft.

St. Lawrence Fluorspar Mine

Standort: Newfoundland, Kanada
Betreiber: [Canada Fluorspar Inc.](#) (privat)
Ressourcen: 9,1 Mio. t @ **42% CaF₂** (Indicated) und 1 Mio. t @ **31,1% CaF₂** (Inferred)
Minenlebenszeit: 30 Jahre
Kapazität: **200.000 t Acidspar jährlich** (nach dem Hochfahren und der Mühlen-Inbetriebnahme)
Vorproduktions-CAPEX: \$154 Mio.
Lagerstätte: Fluorit-Adern
Mine: Tagebau (danach Untertager)
Betriebsstart: 1930er-1978, 2017 (erste Lieferung von 5.000 t Acidspar in die USA in 2018)
Anmerkungen: Im Jahr 2011 zahlte [Arkema Inc.](#) (aktuelle Marktkapitalisierung: 7 Mrd. EUR) \$15,5 Mio. für eine 19,9%-Beteiligung an Canada Fluorspar. Danach bildeten beide eine 50/50-Partnerschaft, die von Arkema (\$60 Mio.) und Canada Fluorspar (\$14 Mio.) finanziert wurde. Im Jahr 2014 wurde Canada Fluorspar von der US-amerikanischen Private-Equity-Firma Golden Gate Capital in einem All-Cash-Deal zu einem Preis von \$0,35/Aktie (ca. 66% Aufschlag auf die vorherige Handelsspanne) übernommen. Dies bewertete den Deal mit \$39 Mio., basierend auf 111 Mio. ausgegebenen Aktien zu diesem Zeitpunkt. Die Aktie wurde kurz darauf von der Börse genommen. Wäre Fluorspar den Investoren damals besser bekannt gewesen, hätte der Verkaufspreis wesentlich höher ausfallen können; angesichts der Größenordnung der Minenprognosen (200.000 t Acidspar x \$500/t = \$100 Mio. jährlich x 30 Jahre = \$3 Mrd.). ([Quelle #1](#); [Quelle #2](#); [Quelle #3](#))

Nokeng Fluorspar Mine

Standort: Südafrika
Betreiber: [SepFluor Ltd.](#) (privat)
Reserven: 3,2 Mio. t CaF₂ (12 Mio. t @ **26,6% CaF₂**)
Minenlebenszeit: 19 Jahre
Kapazität: **180.000 t Acidspar und 30.000 t Metspar jährlich** (mit Plänen, die Wertschöpfung auch durch die Produktion von Fluorwasserstoffsäure und Aluminiumfluorid zu erhöhen)
Vorproduktions-CAPEX: \$140 Mio.
Lagerstätte: Hämatit-Fluorit
Mine: Tagebau
Baustart: Juni 2017

Betriebsstart: August 2019 (erste Lieferung von 10.000 t Acidspar in die USA im Dezember 2019)

Anmerkungen: Einzigartiger Flotationprozess, das aufgrund des hohen Eisengehalts entwickelt wurde. Einer von nur drei bedeutenden Fluorspar-Minen-Newcomer in den letzten 10 Jahren. Südafrikas zweite aktive Fluorspar-Mine. SepFluor hat zugestimmt, den 40%-Forward-Fix zu Preisen zwischen \$240-260 pro t im Austausch für die Finanzierung zu verkaufen (Schulden: Konsortium der Nedbank zusammen mit niederländischen und deutschen Entwicklungsbanken; Aktien: geführt von David Twist, Rudolph de Bruin und Carlo Baravalle). ([Quelle #1](#); [Quelle #2](#); [Quelle #3](#))

Vergenoeg Fluorspar Mine

Standort: Südafrika
Betreiber: [Minersa Group](#) (privat)
Reserven: 174 Mio. t @ **28,1% CaF₂**
Minenlebenszeit: >100 Jahre
Kapazität: **240.000 t Acidspar und Metspar jährlich**
Lagerstätte: Hämatit-REE-Fluorit
Mine: Tagebau
Betriebsstart: 1956 ([Quelle](#))

Doornhoek Fluorspar Projekt

Standort: Südafrika
Betreiber: [Eurasian Resources Group](#) (privat)
Ressourcen: 516 Mio. t @ **13,82% CaF₂** (Indicated + Inferred)
Minenlebenszeit: >100 Jahre
Kapazität: **240.000 t Acidspar jährlich**
Lagerstätte: Dolomit-Quarz-Pyrit
([Quelle #1](#); [Quelle #2](#))

Ashram REE-Fluorspar Projekt

Standort: Quebec, Kanada
Betreiber: [Commerce Resources Corp.](#) (gelistet; TSX.V: CCE)
Ressourcen: 28 Mio. t @ **5,9% CaF₂** und 1,9% REO (Indicated) und 220 Mio. t @ **4,5% CaF₂** und 1,88% REO (Inferred)
Kapazität: **70.000 t Metspar jährlich** potentiell (bei 75% Gewinnungsrate) als REE-Nebenprodukt
Lagerstätte: Karbonatit-REE-Fluorit
Anmerkungen: Eine der größten REE- und Fluorspar-Ressourcen der Welt (Pre-Feasibility-Phase). ([Quelle #1](#); [Quelle #2](#))

Niobium Claim Group Projekt

Standort: Quebec, Kanada
Betreiber: [Saville Resources Corp.](#) (gelistet; TSX.V: SRE) hat das Projekt per Option von Commerce Resources Corp. übernommen
Lagerstätte: Karbonatit-Niob-Tantal-Phosphat-Fluorit
Anmerkungen: Angrenzend an das Ashram Projekt. Bohrabschnitte wie **235,35 m mit 9,8% CaF₂** und 1,92% TREO ([Bohrloch EC15-133](#)) zeigten hohe Gehalte an Mittleren und Schweren Seltenerd oxiden zusammen mit ansehnlichen Fluorit-Gehalten nahe der Erdoberfläche im gesamten Bohrlöch (von 3,65 m bis 239 m). Fluorspar ist ein potentielles Nebenprodukt.



MANAGEMENT & DIREKTOREN

James Walker (Präsident, CEO, Direktor)



Herr Walker verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Ingenieur- und Projektmanagement, insbesondere in den Bereichen Bergbau, Maschi-

nennbau, Konstruktion, Fertigung, Konstruktion, Infrastruktur, Sicherheitsmanagement und Kerntechnik. Seine Berufserfahrung umfasst die Konstruktion von Kernreaktoren, U-Booten, chemischen Anlagen, Fabriken, Minenaufbereitungsanlagen, Infrastruktur, Automobilmaschinen und Prüfständen. Herr Walker hat Abschlüsse in Maschinenbau, Bergbauingenieurwesen und Nukleartechnik sowie Qualifikationen in Projektmanagement und Buchhaltung. Er ist Chartered Engineer bei der IMechE, als Project Manager Professional bei der APM und als Ingenieur bei der APEGA registriert.

Raul Sanabria (VP of Exploration, Fluorspar-Expert, Direktor)



Herr Sanabria hat über 20 Jahre internationale Erfahrung als Explorations- und Minengeologe in einer Vielzahl von Lagerstätten. Er begann seine Karriere mit einer 5-jährigen

Tätigkeit für die [Minersa Group](#), dem größten europäischen Fluorspar-Produzenten. Zuletzt arbeitete er als Senior Exploration Manager bei Tudor Gold Corp., VP Exploration bei Rover Metals Corp., Chefgeologe bei Red Eagle Exploration Ltd., VP Exploration bei American Creek Resources Ltd., G4G Resources Ltd. und Northern Iron Corp. Er war Präsident und CEO bei Condor Precious Metals Inc. Derzeit ist er President bei Malabar Gold Corp./Minera La Fortuna SAS, die sich auf die Goldproduktion im kleinen Maßstab und die Drittvermahlung in Kolumbien konzentrieren.

Michael Changxian Li (Direktor)



Herr Changxian Li verfügt über 29 Jahre Erfahrung im Handel mit und Investitionen in Eisenerz und stahlverwandten Rohstoffen und Stahlfertigprodukten. In den

1990er Jahren widmete sich Herr Li dem Handel mit Massengütern wie Eisenerz, Stahlschrott, Kohle, Eisenlegierungen, Basismetallen und nicht-metallischen Mineralen. Seit 2008 begann Herr Li auch mit Bergbauinvestitionen in Australien, den USA und Kanada. Zuvor arbeitete er 13 Jahre bei der Mitsubishi Corp. und deren Metallsparte, wo er als Senior Manager für die Handelsgeschäfte zwischen China, Japan, Indien, Südkorea, USA, Kanada, Australien und Chile verantwortlich war. Im Juli 2004 machte sich Herr Li selbstständig und gründete sein eigenes Unternehmen mit Sitz in Hongkong, um den internationalen Handel mit stahlbezogenen Rohstoffen und fertigen Stahlprodukten fortzusetzen. Herr Li ist der Mitbegründer und CEO von OMC Investment Co. Ltd. in Hongkong und außerdem Mitbegründer und CEO von [Vantage Asia Holdings](#).

Karl Marek (Direktor)



Herr Marek ist seit über 20 Jahren an den Börsenmärkten tätig. In dieser Zeit war er in den Bereichen Due Diligence, Deal Sourcing, Marketing und Kapitalbeschaffung tätig. Er begann seine

Karriere im Vertrieb bei einer Investor-Relations-Firma in Vancouver und gründete 2007 seine eigene mehrstufige Marketingfirma, die schnell zu einem Branchenführer in ihrem Bereich aufstieg. Innerhalb von 2 Jahren war die besagte Firma ein Übernahmziel für eine der einflussreichsten Marketingfirmen der Welt und wurde verkauft. In den letzten 8 Jahren hat er eine erfolgreiche private Boutique-Equity-Firma gegründet und geleitet, die konstant hohe jährliche Renditen vorweisen konnte. Er war an Projekten beteiligt, die von Technologie über Biokraftstoff, saubere Kohle, Öl & Gas bis hin zur Bergbauexploration reichen.

Paul Sarjeant (Direktor)



Herr Sarjeant ist ein professioneller Geologe mit Erfahrung in der Exploration und -entwicklung in Nord- und Südamerika sowie in Afrika, Asien und Europa. Seine

Karriere in der Exploration erstreckt sich über 25 Jahre. Er verfügt über umfangreiche Erfahrung, da er als Präsident und CEO für mehrere Small-Cap-Explorations- und Entwicklungsunternehmen tätig war und ist derzeit Direktor und Berater für eine Reihe von privaten und öffentlichen Minenunternehmen. Er ist außerdem Präsident, CEO und Gründer von Doublewood Consulting Inc., das technische und Management-Dienstleistungen für die Explorationsindustrie anbietet. Er hat einen BSc-Abschluss (mit Auszeichnung) in geologischen Wissenschaften von der Queen's University in Kingston (Ontario) und ist Mitglied der Association of Professional Geoscientists of Ontario. Herr Sarjeant ist die qualifizierte Person für Northern Iron Corp. gemäß NI 43-101.

Bob Li (Direktor)



Herr Li ist der Vorsitzende und Geschäftsführer der [Mujim Group](#), einem der größten Fluorspar-Produzenten Asiens. Er betreibt mehrere Fluorspar-Minen in Thailand und Laos

sowie Fluorspar-Handelsunternehmen in Indien, China und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Er ist außerdem Vorstandsvorsitzender von Yixin Mining, Bright Biz Mining, Bun Nun Mining, Dihao Investment Co, Everbright Fluorchemicals, L&S International Trading und Green Efficiency Mining. Er hat als Repräsentant bei [Gujarat Fluorochemicals](#) und als stellvertretender Geschäftsführer bei Hengyuan Tech Chemical Co gearbeitet und ist Vorstandsmitglied bei Delong. Er bringt viele Jahre betrieblicher Erfahrung in der Fluorspar-Industrie sowie sein Fachwissen und seine Kenntnisse über Fluorspar-Ausrüstung und -verarbeitung in Ares ein. **Als Herr Li im Juni 2020 in den Vorstand ernannt wurde, kommentierte James Walker:**



“Es ist ein großer Coup, jemanden zu gewinnen, der so viel Erfahrung mit Fluorspar-Abbau und -verarbeitung hat wie Herr Li. Nachdem wir seine Minen in Thailand besucht und die Größe, Organisation und Technologie seines Betriebs gesehen haben, können wir uns keinen besseren Partner und Direktor vorstellen, um sicherzustellen, dass das Unternehmen erfolgreich einen rentablen und effizienten Minenbetrieb erreicht. Diese Entwicklung trägt enorm dazu bei, das Risiko für unser Projekt zu verringern, da wir von den jahrelang erprobten Praktiken des Fluorspar-Abbaus profitieren werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Herrn Li in den kommenden Monaten, wenn wir in Richtung Abbau und Produktion voranschreiten.”

Viktoriya Griffin (CFO)



Frau Griffin ist ein engagierte und sachkundige Wirtschaftsprüfer, der über ein Jahrzehnt Erfahrung in diesem Bereich verfügt. Sie begann ihre Karriere mit der Leitung von

Audit- und Assurance-Dienstleistungen für börsennotierte Unternehmen und große internationale Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, darunter Deloitte in Großbritannien und Ernst & Young in Kanada. Zuletzt leitete sie den Bereich CFO-Dienstleistungen bei Clearline CPA. Jetzt ist sie CFO für eine Reihe von Börsenunternehmen an der TSX Venture Exchange mit nationalen und internationalen Aktivitäten. Sie bietet finanzielle Expertise und strategische Beratung, damit Unternehmen wachsen können. Als Vorstandsmitglied und Vorsitzender des Prüfungs- und Finanzausschusses von Habitat for Humanity of Greater Vancouver unterstützt sie außerdem aktiv ihre Gemeinde.

Tom Klaimanee (Corporate Secretary)



Herr Klaimanee hat eine Fülle von internationalen Management-Erfahrungen. Er erbringt administrative Dienstleistungen für private und börsennotierte Unternehmen. Er hat einen Abschluss als

Master of Business Administration der University of Southern Mississippi, USA.

Dace Church (Creative Arts & Media Manager)



Frau Church hat 8 Jahre Erfahrung in der Edel- und Basismetall-Industrie. Sie hat einen Bachelor-Abschluss in Marketing. Zusätzlich zu ihren Verpflichtungen bei Ares ist Frau Church Executive Assistant der Otso Gold Corp.

Ares ernennt Keith Minty zum Leiter des Baus und der Inbetriebnahme seiner Fluorspar-Mine

Im August 2020 [ernannte](#) Ares den Herrn **Keith Minty** (P. Eng., MBA) zum **Vice President - Project Manager**, der für die Koordinierung, den Fortschritt und die Inbetriebnahme des neuen expandierten Fluorspar-Abbaubetriebs von Ares verantwortlich ist. Er verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Leitung des Baus und der Inbetriebnahme von 9 Minen weltweit, einschließlich des größten Palladium-Tagebaubetriebs in Nordamerika. Er war als Senior Mining Engineer, Mine Superintendent, Mine Designer sowie als CEO und Präsident tätig. Herr Minty erwarb 1978 einen B.Sc. in Bergbauingenieurwesen an der Queen's University, Kingston Ontario, und 2014 einen MBA an der Athabasca University. Er verfügt über mehr als 30 Jahre internationale und nationale Minenentwicklungs- und Betriebserfahrung als erfolgreicher Minenbauer, der Dutzende von Projekten von der Explorationsphase bis zur Produktion auf verschiedenen Kontinenten entwickelt hat. Mr. Minty ist ein ehemaliger Empfänger des Northern Miner's "[Mining Man of the Year](#)". Zu den früheren Projekten von Herrn Minty gehörte die Umstrukturierung des einzigen nordamerikanischen Platingruppenmetallprojekts mit einem Börsengang in Höhe von \$350 Millionen CAD und die Entwicklung von **North American Palladium Ltd.** zum weltweit 5. größten Platingruppenmetallproduzenten mit den niedrigsten Betriebskosten und der höchsten Produktivität. Im Oktober 2019 wird das südafrikanische Unternehmen [Impala Platinum Holdings Ltd.](#) (aktuelle Marktkapitalisierung: \$11 Mrd. USD) die in Kanada ansässige North American Palladium Ltd. für rund [\\$1 Mrd. CAD](#) gekauft.

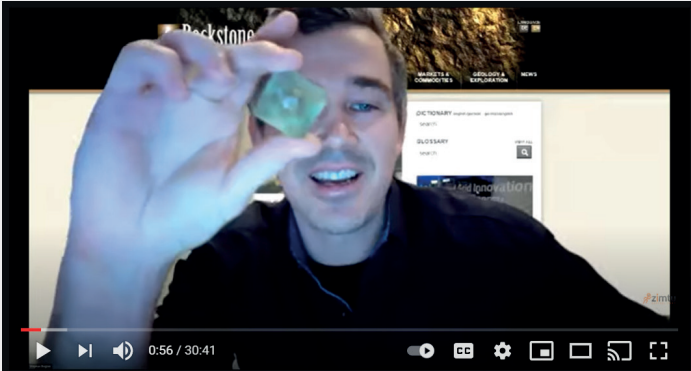
James Walker kommentierte: “Wir freuen uns sehr, jemanden mit der Erfahrung von Herrn Minty in unserem Unternehmen begrüßen zu dürfen. Seine Erfahrung in der Projektentwicklung wird für das Unternehmen während der Entwicklungsphasen unserer Lost Sheep Mine von unschätzbarem Wert sein. Die Unterstützung von Herrn Minty und seine Erfahrung bei der Projektentwicklung werden für Ares von großem Nutzen sein. Wir betrachten seine Beteiligung als eine wichtige Bestätigung unserer Pläne und zukünftigen Ambitionen. Wir freuen uns sehr, ihn im Unternehmen willkommen zu heißen und sind gespannt auf die bevorstehende Projektentwicklungsarbeit und darauf, von seiner umfangreichen Berufserfahrung zu profitieren.”

Nachdem Herr Minty die Lost-Sheep-Mine und ihr Potential begutachtete, hat er zugestimmt, 60% seiner zukünftigen Rechnungen in Aktien des Unternehmens zu begleichen, und zwar im Rahmen eines “Shares for Debt Settlement”. Herr Minty hat bereits mit der Arbeit an der Lost-Sheep-Mine begonnen und bringt sein erfahrenes Team und seine Kontakte ein, um die Mine zur Produktion zu bringen.

Ares ernennt Prozess-Ingenieur und Metallurge Denise Nunes

Im März 2020 [ernannte](#) Ares die Frau **Denise Nunes**, ein Prozessingenieur und Metallurge mit über 20 Jahren Erfahrung, die unter anderem bei Ausenco, SRK Consulting, SGS und JDS Energy & Mining tätig war. Sie wurde angestellt, um die metallurgischen und Prüfstandstests für Ares zu beaufsichtigen und basierend auf den Ergebnissen eine Verarbeitungsanlage für die Lost Sheep Mine zu entwerfen, um Acidspat und hochgradigen Metspar für die Industrie zu produzieren.

James Walker kommentierte: “Wir sind sehr erfreut, jemanden von Denises Kaliber im Team zu haben. Bereits Denises erste Arbeiten erweisen sich als äußerst vielversprechend für unsere künftigen Betriebe. Wir glauben, dass wir mit Denises Expertise und Professionalität die Anlage entwerfen, bauen und installieren können, die notwendig ist, um die beste Kapazität und Qualität für die Ambitionen des Unternehmens zu erreichen.”



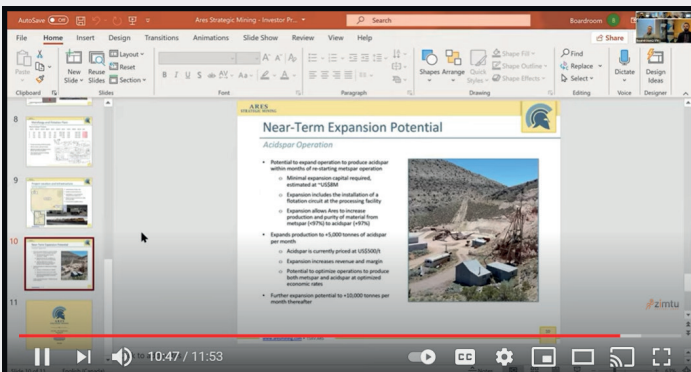
Zoom with Zimtu - Rockstone Research Fluorspar Presentation (ft. Stephan Bogner)

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (22. Januar 2021)



Ares Strategic Mining Inc. presenting at the Virtual Investor Conferences (June 2020)

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (7. November 2020)



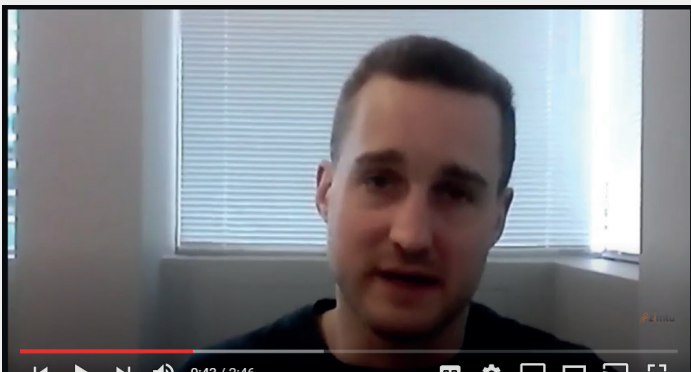
Zoom with Zimtu - Fluorspar Presentation (ft. Ares Strategic Mining)

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (22. Januar 2021)



Ares Strategic Mining Doubles Plant Capacity

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (28. Oktober 2020)



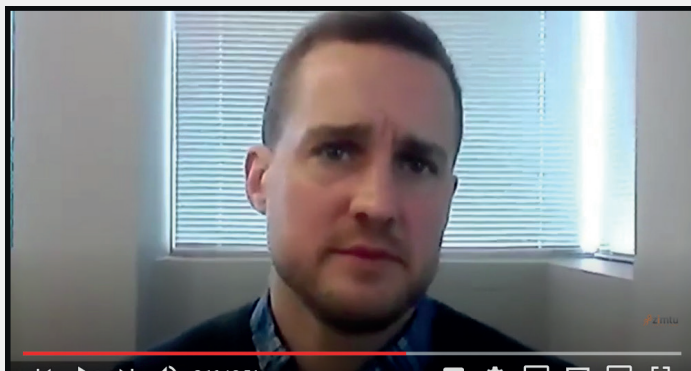
Is Ares Strategic Mining Producing?

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (7. January 2021)



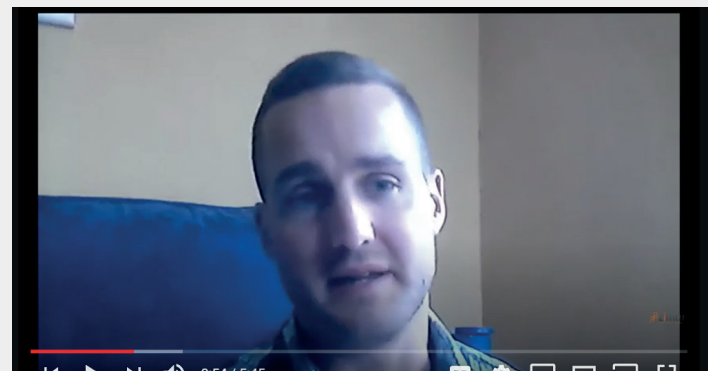
'Zoom with Zimtu' #5: Ares Strategic Mining - Investor Presentation

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (1. Oktober 2020)



How Much Profit Will Ares Strategic Mining Make Per Ton of Fluorspar?

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (12. November 2020)



'Zoom with Zimtu' #4: Ares Strategic Mining

Klick auf Bild oben oder [hier](#) (14. September 2020)



Disclaimer, Haftungsausschluss und sonstige Informationen über diesen Report und den Autor

Rockstone Research ist auf Kapitalmärkte und börsennotierte Unternehmen spezialisiert ist. Der Fokus ist auf die Exploration, Entwicklung und Produktion von Rohstoff-Lagerstätten ausgerichtet. Durch Veröffentlichungen von allgemeinem geologischen Basiswissen erhalten die einzelnen Unternehmensanalysen aus der aktuellen Praxis einen Hintergrund, vor welchem ein weiteres Eigenstudium angeregt werden soll. Sämtliches Research wird den Lesern auf der Webseite und mittels dem vorab erscheinenden Email-Newsletter gleichermaßen kostenlos und unverbindlich zugänglich gemacht, wobei es stets als unverbindliche Bildungsforschung anzusehen ist und sich ausschliesslich an eine über die Risiken aufgeklärte, aktienmarkterfahrene und eigenverantwortlich handelnde Leserschaft richtet.

Alle in diesem Report geäußerten Aussagen, ausser historischen Tatsachen, sollten als zukunftsgerichtete Aussagen verstanden werden, die mit erheblichen Risiken verbunden sind und sich nicht bewahrheiten könnten. Die Aussagen des Autors unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die nicht unterschätzt werden sollten. Es gibt keine Sicherheit oder Garantie, dass die getätigten Aussagen tatsächlich eintreffen oder sich bewahrheiten werden. Daher sollten die Leser sich nicht auf die Aussagen von Rockstone und des Autors verlassen, sowie sollte der Leser anhand dieser Informationen und Aussagen keine Anlageentscheidung treffen, das heisst Aktien oder sonstige Wertschriften kaufen, halten oder verkaufen. Weder Rockstone noch der Autor sind registrierte oder anerkannte Finanzberater. Bevor in Wertschriften oder sonstigen Anlagemöglichkeiten investiert wird, sollte jeder einen professionellen Berufsberater konsultieren und erfragen, ob ein derartiges Investment Sinn macht oder ob die Risiken zu gross sind. Der Autor, Stephan Bogner, wird von Zimtu Capital Corp. bezahlt, wobei Teil der Aufgaben des Autors ist, über Unternehmen zu recherchieren und zu schreiben, in denen Zimtu investiert ist. Während der Autor nicht direkt von dem Unternehmen, das analysiert wird, bezahlt und beauftragt wurde, so würde der Arbeitgeber des Autors, Zimtu Capital, von einem Aktienkursanstieg profitieren. Der Autor besitzt ebenfalls Aktien von Ares Strategic Mining Inc., Commerce Resources Corp., Saville Resources Inc. sowie von Zimtu Capital Corp., und würde somit von Aktienkursanstiegen ebenfalls profitieren. Es kann

auch in manchen Fällen sein, dass die analysierten Unternehmen einen gemeinsamen Direktor mit Zimtu Capital haben. Ares Strategic Mining Inc. bezahlt Zimtu Capital für die Erstellung und Verbreitung von diesem Report und sonstigen Marketingaktivitäten. Somit herrschen mehrere Interessenkonflikte vor. Die vorliegenden Ausführungen sollten somit nicht als unabhängige "Finanzanalyse" oder gar "Anlageberatung" gewertet werden, sondern als "Werbemittel". Weder Rockstone noch der Autor übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit und Verlässlichkeit der Informationen und Inhalte, die sich in diesem Report oder auf unserer Webseite befinden, von Rockstone verbreitet werden oder durch Hyperlinks von www.rockstone-research.com aus erreicht werden können (nachfolgend Service genannt). Der Leser versichert hiermit, dass dieser sämtliche Materialien und Inhalte auf eigenes Risiko nutzt und weder Rockstone noch den Autor haftbar machen werden für jegliche Fehler, die auf diesen Daten basieren. Rockstone und der Autor behalten sich das Recht vor, die Inhalte und Materialien, welche auf www.rockstone-research.com bereitgestellt werden, ohne Ankündigung abzuändern, zu verbessern, zu erweitern oder zu entfernen. Rockstone und der Autor schließen ausdrücklich jede Gewährleistung für Service und Materialien aus. Service und Materialien und die darauf bezogene Dokumentation wird Ihnen "so wie sie ist" zur Verfügung gestellt, ohne Gewährleistung irgendeiner Art, weder ausdrücklich noch konkludent. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf konkludente Gewährleistungen der Tauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder des Nichtbestehens einer Rechtsverletzung. Das gesamte Risiko, das aus dem Verwenden oder der Leistung von Service und Materialien entsteht, verbleibt bei Ihnen, dem Leser. Bis zum durch anwendbares Recht äusserstenfalls Zulässigen kann Rockstone und der Autor nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinen anderen Vermögensschaden), die aus dem Verwenden oder der Unmöglichkeit, Service und Materialien zu verwenden und zwar auch dann, wenn Investor Marketing Partner zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Der Service von Rockstone und des Autors darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden. Nutzer, die aufgrund der bei www.rockstone-research.com abgebildeten oder bestellten Informationen Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die von www.rockstone-research.com zugesandten Informationen oder anderweitig damit im

Zusammenhang stehende Informationen begründen somit keinerlei Haftungspflicht. Rockstone und der Autor erbringen Public Relations und Marketing-Dienstleistungen hauptsächlich für börsennotierte Unternehmen. Im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com sowie auf anderen Nachrichtenportalen oder Social Media-Webseiten veröffentlicht der Herausgeber, dessen Mitarbeiter oder mitwirkende Personen bzw. Unternehmen journalistische Arbeiten in Form von Text, Bild, Audio und Video über Unternehmen, Finanzanlagen und Sachwerte. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den veröffentlichten Beiträgen um keine Finanzanalysen nach deutschem Kapitalmarktrecht handelt. Trotzdem veröffentlichten wir im Interesse einer möglichst hohen Transparenz gegenüber den Nutzern des Internetangebots vorhandene Interessenkonflikte. Mit einer internen Richtlinie hat Rockstone organisatorische Vorkehrungen zur Prävention und Offenlegung von Interessenkonflikten getroffen, welche im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen auf dem Internetangebot www.rockstone-research.com entstehen. Diese Richtlinie ist für alle beteiligten Unternehmen und alle mitwirkenden Personen bindend. Folgende Interessenkonflikte können bei der Rockstone im Zusammenhang mit dem Internetangebot www.rockstone-research.com grundsätzlich auftreten: Rockstone oder Mitarbeiter des Unternehmens können Finanzanlagen, Sachwerte oder unmittelbar darauf bezogene Derivate an dem Unternehmen bzw. der Sache über welche im Rahmen der Internetangebote der Rockstone berichtet wird, halten. Rockstone oder der Autor hat aktuell oder hatte in den letzten 12 Monaten eine entgeltliche Auftragsbeziehung mit den auf www.rockstone-research.com vorgestellten Unternehmen oder interessierten Drittparteien über welches im Rahmen des Internetangebots www.rockstone-research.com berichtet wird. Rockstone oder der Autor behalten sich vor, jederzeit Finanzanlagen als Long- oder Shortpositionen von Unternehmen oder Sachwerten, über welche im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com berichtet wird, zuzugehen oder zu verkaufen. Ein Kurszuwachs der Aktien der vorgestellten Unternehmen kann zu einem Vermögenszuwachs des Autors oder seiner Mitarbeiter führen. Hieraus entsteht ein Interessenkonflikt.

Kontakt:

Rockstone Research
Stephan Bogner (Dipl. Kfm.)
8260 Stein am Rhein, Schweiz
Tel.: +41-44-5862323
Email: sb@rockstone-research.com
www.rockstone-research.com

